

26. Jahrgang

5. Oktober 1983

Nr. 10

1. Bundesoffenes Wanderpokalturnier Teilnehmer aus NRW erfolgreich



Sieger im Mixed: Heidi Krickhaus und Bernd Wessels (STC/BW Solingen) Bericht Seite 2. Foto: U. Reddig



Ihr zuverlässiger Lieferant

Fred Haas · Spezialhaus für den Badmintonsport 6208 Bad Schwalbach-Ramschied : Höhenstraße 29 Telefon 06124/2320

DBV-Preisgeldturnier in Nürnberg

Vom 2. – 4. September veranstaltete der DBV in Nürnberg sein erstes Preisgeldturnier. Zu diesem Turnier waren nur deutsche Spieler zugelassen. Es wurden insgesamt DM 20.000,– an Preisgeldern ausgespielt. Das Turnier wurde von den Fa. »CREST-HOTELS«, »GERLING-KONZERN«, »KAWASAKI« und »PINO SPORT« gesponsert.

Es war wie gesagt die erste Veranstaltung dieser Art. Weitere sollen jedoch folgen.

Für die Teilnehmer aus NRW lohnte sich die Fahrt an die Noris. In jedem Endspiel war mindestens ein Vertreter aus NRW dabei. Überaus erfolgreich war HEIDI KRICKHAUS aus Solingen, die das Dameneinzel gewann und im Mixed mit Bernd Wessels ebenfalls den 1. Platz belegte. Damit war sie erfolgreichste Teilnehmerin des Turniers und durfte zusätzlich zu dem Preisgeld noch den KAWASAKI-CUP in Empfang nehmen.

Hier ein Bericht vom aktiven Teilnehmer in Nürnberg BERND WESSELS:

Alles was Rang und Namen hatte traf sich zu Saisonbeginn in Nürnberg, um die 20.000 DM untereinander aufzuteilen, die einige Sponsoren bereitgestellt hatten.

War auch der Zeitpunkt eines so wichtigen weil lukrativen Turniers aus der Sicht eines Trainingsaufbaus nicht optimal, so wurde nicht minder hart und ehrgeizig um den Sieg gekämpft. So wurden oft recht interessante und spannende Spiele ausgetragen, und mancher Favorit mußte schon frühzeitig seine Hoffnungen begraben.

Im Herreneinzel trafen die besten NRW-Spieler Klauer und Scherpen im Halbfinale aufeinander und lieferten sich ein erbittertes Gefecht, in dem Uwe eine 13:10-Führung im dritten Satz nicht nutzte und 15:13 verlor. Im Finale sah man Harald lange Zeit auf der Siegerstraße, doch am Ende mußte er sich dem deutschen Meister Thomas Künstler geschlagen geben.

Große Überraschungen brachte das Dameneinzel mit einem rein Solinger Finale, in dem Heidi Krickhaus gegen Marlies Wessels nie

Zweifel an ihrem Sieg aufkommen ließ. Vorher konnte Heidi ihre Dauerkonkurrentin Kirsten Schmieder und auch Steffi Rommerskirchen in zwei Sätzen schlagen. Marlies Wessels setzte sich im Halbfinale gegen Christiane Ruß und im VF gegen die deutsche Jugendmeisterin Schilling durch, die ihrerseits Gaby Splett den Weg verbaut hatte. Zu erwähnen bleibt hier die gute Leistung von Chr. Ruß, die sowohl Gaby Sadewater als auch Evi Zwiebler, die wiederum Mutterfreuden entgegensieht, schlagen konnte.

Keine Überraschungen brachte das Herrendoppel. In der Neuauflage der letzten Finalspiele siegten Künstler/Frey gegen Klauer/Treitinger in drei Sätzen. Die beiden drittplazierten Doppel waren Heyer/Schulz und Maywald/Zwiebler.

Im Damendoppel war auch diesmal alles möglich, so daß der Sieg von Hagemann/Hökel nicht unbedingt als Überraschung angesehen werden kann. Ihr Finalgegner waren Morsch/Sadewater, die die Deutschen Meister Schmieder/Diris-Wierichs auf den dritten Platz verwiesen. Ebenfalls dritte wurden Zizmann/Zwiebler. Im Mixed konnte man wieder einige Überraschungen erleben, als im Halbfinale die Favoriten Frey/Hagemann sich den Solingern Wessels/Krickhaus geschlagen geben mußten und Heyer/Diris-Wierichs gegen Treitinger/Hökel verloren. Das Finale war eine klare Angelegenheit für Wessels/Krickhaus.

Insgesamt kann man sagen, daß ein solches Geldpreisturnier natürlich ein ungeheurer Anreiz für die Spieler darstellt und ein Mittel ist, Spielern Motivation für ein leistungsgemäßes Training zu bieten. Andererseits ließ man in meinen Augen in Nürnberg wieder einmal die Chance aus, etwas Werbung für den Badmintonsport zu machen. Kaum lesbare Namensschilder, kein Anzeigedienst bis zum Halbfinale, sehr späte oder z.T. gar nicht nachgetragene Ergebnisse auf den Turnierbögen im Zuschauerraum sind halt kein gutes Aushängeschild für unseren Sport. So mußte an den drei Tagen mancher Spieler den Zuschauern Nachhilfeunterricht geben. Die Vorstellung der Endspielteilnehmer mit einigen Zusatzinformationen für die Zuschauer durch den DBV-Sportwart war der einzig sichtbare Versuch, dem Zuschauer etwas zu bieten. Nicht nur die Spieler, auch die Offiziellen haben noch einen Weg vom nationalen Standard zum internationalen Niveau vor sich. Laßt ihn uns gemeinsam gehen!

Die Ergebnisse ab VF

HE Scherpen – Aslim 17:8 / 15:1 / 15:3; Klauer – Fischedick 15:3 / 18:13; Gebhardt – Rüsseler 12:15 / 15:13 / 3:15; Hofmeister – Künstler 8:15 / 2:15.

HF Scherpen – Klauer 15:7 / 12:15 / 13:15; Rüsseler – Künstler 5:15 / 6:15.

Klauer - Künstler 15:8 / 15:18 / 6:15.

DE Zwiebler – Ruß 6:11 / 8:11; Schilling – Wessels 6:11 / 3:11; Rommerskirchen – Krickhaus 2:11 / 2:11.

HF Ruß – Wessels 7:11 / 9:11; Krickhaus – Schmieder 11:8 / 11:4.

Wessels - Krickhaus 5:11 / 0:11.

HD Klauer/Treitinger — Gebhardt/Klein 15:3 / 15:2; Maywald/Zwiebler — Aslim/Dihardia 15:8 / 7:15 / 15:4; Simon/Eiber — Heyer/Schulz 8:15 / 11:15; Scherpen/Wessels — Künstler/Frey 7:15 / 5:15.

HF Klauer:Treitinger – Maywald/Zwiebler 15:8 / 15:7; Heyer/Schulz – Künstler/Frey 11:15 / 10:15.

Klauer/Treitinger – Künstler/Frey 15:7 / 10:15 / 7:15.

DD Schmieder/Dierichs – Holtz/Krüger 15:10-/17:14; Hoppe/Weber – Sadewater/Morsch 15:12 / 12:15 / 8:15; Dorrenbach/Ruß – Zizmann/Zwiebler 5:15 / 8:15; Martini/Munz – Hökel/Hagemann 17:16 / 5:15 / 2:15.

HF Schmieder/Dierichs – Sadewater/Morsch 14:18 / 11:15; Zizmann/Zwiebler – Hökel/Hagemann 5:15 / 15:11 / 5:15.

Sadewater/Morsch – Hökel/Hagemann 15:11 / 6:15 / 6:15.

Mix Frey/Hagemann – Hertrich/Haase 12:15 / 15:6 / 15:5; Wessels/Krickhaus – Maywald/Splett 6:15 / 15:9 / 15:8; Reinhard/Morsch – Treitinger/Hökel 15:9 / 4:15 / 13:15; Zwiebler/Zizmann – Heyer/Dierichs 12:15 / 8:15.

HF Frey/Hagemann – Wessels/Krickhaus 10:15 / 13:15; Treitinger/Hökel – Meyer/Dierichs 18:17 / 15:12.

Wessels/Krickhaus - Treitinger/Hökel 15:2 / 15:8

wehaka

handelsagentur echstenkämperweg 13 4300 essen 14 짧 (0201) 585139

neu neu neu neu neu

das ideale geschenk für den badmintonfreund glasrelief mit Federball ca. 14 cm x 14 cm dm 29,50 versand nur per nachnahme



OL-WEST 1983/84 Favorit vorn / Aufsteiger sorgen für Wirbel

Ganze 4 Spieltage ist die OL-Saison jung und schon gibt es den ersten Mißklang. Das Spiel TTC Brauweiler - Bottroper BG wurde nicht ausgetragen. Aber auch etliche großartige und spannende Spiele hat es gegeben. Doch der Reihe nach. Zuerst der sportliche Teil.

Der von vielen als Favorit gehandelte FC Bayer Uerdingen ist die beherrschende Mannschaft in der OL. Sie ist als einziges Team noch ungeschlagen und sogar ohne Punktverlust. Der Engländer Andy Goode ist dabei eine sichere Bank für die Uerdinger. Dabei sind doch schon Unterschiede zwischen den »Amateuren« zu erkennen.

Ganz hervorragend hält sich der Aufsteiger Bottroper BG. Nur gegen den Favoriten Uerdingen gab es eine 2:6 Heimniederlage. Die erste nach 5 Jahren für die Bottroper. Doch 5 Spiele davon wurden erst im 3. Satz entschieden, dabei konnten die Uerdinger 3 Spiele für sich entscheiden. Ein Unentschieden wäre sicherlich drin gewesen, mit etwas Glück vielleicht sogar ein knapper Sieg.

Der 1. BV Mülheim startete gut. Mußte sich dann am 3. Spieltag aber mit einem Remis in Marl begnügen, für den 1. FC Marl der 1. Punkt überhaupt, und kam am 4. Spieltag gegen Uerdingen mit 1:7 unter die Räder. Vor allem die Damen konnten an diesem Spieltag für Mülheim nicht punkten. Sie waren wohl doch noch etwas zu unerfahren in dieser Spielklasse und mußten hier Lehrgeld zahlen. Dabei ragt besonders die Leistung von Ursula Heidasch (1. FC Marl) heraus, die Andrea Lewandowski in 2 Sätzen jeweils 11:5 besiegen konnte und nach 1:4 Rückstand die Wende für Marl einläutete und wesentlich zum 4:4 Endstand beitrug. Den nächsten Punkt holten die Marler dann in Witzhelden mit einem 4:4. Damit konnte zumindest der Anschluß gehalten werden.

Als einzige Mannschaft noch ohne Punktgewinn ist der BC SW Köln. Diese Mannschaft wird es recht schwer haben den Verbleib in der OL zu erhalten, zumal die Ergebnisse recht klar für die Gegner sprechen.

Bleibt jedoch zu hoffen, daß sowohl oben wie auch unten noch Überraschungen drin sind, damit die Spannung erhalten bleibt.

Für Unruhe sorgte der TTC Brauweiler, der am 4. Spieltag sein Heimspiel gegen Bottroper BG kampflos abgab. Vorausgegangen waren vergebliche Bemühungen der Brauweiler, das Spiel zu verlegen, da am gleichen Tag ein Qualifikationsturnier für Schüler in der Halle stattfand. Als auch der Spielausschuß dies nicht als Grund für eine Spielverlegung anerkennen konnte und die Spruchkammer den Erlaß einer einstweiligen Verfügung verneinte, trat man am Sonntag gegen die Bottroper nicht an.

Eigentlich schade, denn damit haben die Brauweiler sich erst einmal nicht in der direkten Spitzengruppe halten können.

H. Haas

Die bisherigen Ergebnisse:

1. Spieltag

Uerdingen - Köln 8:0 Marl - Bottrop 2:6 Brauweiler - Lüdinghausen 7:1 Witzhelden - Mülheim 4:4

2. Spieltag

BG Bottrop - Bayer Uerdingen 2:6 Union Lüdinghausen - FC Marl 5:3 1. BV Mülheim - TTC Brauweiler 5:3 TV Witzhelden - SW Köln 6:2

3. Spieltag

Bayer Uerdingen - Union Lüdinghausen 7:1 FC Marl - 1. BV Mülheim 4:4 TTC Brauweiler - TV Witzhelden 5:3 SW Köln - BG Bottrop 1:7

4. Spieltag

1. BV Mülheim - Bayer Uerdingen 1:7 TV Witzhelden - FC Marl 4:4 Union Lüdinghausen - SW Köln 7:1 TTC Brauweiler - BG Bottrop 0:8 kampflos

Tabelle

1.	Bayer Uerdingen	28:4	. 8:0
2.	BG Bottrop	23:9	6:2
3.	TV Witzhelden	17:15	4:4
4.	TTC Brauweiler	15:17	4:4
5.	Union Lüdinghausen	14:18	4:4
6.	1. BV Mülheim	14:18	4:4
7.	FC Mari	13:19	2:6
8.	SW Köln	4:28	0:8

Chiemsee-Cup 1983 Internationales Turnier 27./28. 8. 1983 in Prien

Zum ersten Mal nahm eine Vertretung der Badmintonabteilung der TSG Siegen an dem Badmintonturnier in Prien am Chiemsee teil. Insgesamt 286 Teilnehmer von 57 Vereinen aus 6 Nationen spielten um die Preise des für 3 verschiedene Klassen (A-, B-, C-Klasse) ausgeschriebenen Turniers.

Gemeldet in der C-Klasse für die TSG Siegen

Anke Bottenberg (DE, DD mit S, Horneber aus Fürth); Gabi Bieke (DD, MX); Gerd Fiebach (HD, HE); Hanne Helmerking (DE, DD); Sabine Hüttche (DE, DD); Torstenn Panthöfer (HD,

MX); Karin Schwarzer (DD, MX); Peter Terzcyk (HE, MX).

Alle Teilnehmer bestritten interessante Spiele, und verzeichneten recht zufriedenstellende Ergebnisse. Insbesondere Gabi Bieke und Torsten Panthöfer, die im Mixed den 1. Platz belegten, sowie Gabi Bieke und Sabine Hüttche im Damendoppel und Sabine Hüttche im Dameneinzel, wo jeweils der 3. Platz erreicht wur-



Jetzt auch in Deutschland!

Flying Naturfederbälle werden gespielt in England, Schweden, Norwegen, Finnland, Dänemark, Niederlanden, Österreich, Schweiz, Japan, Taiwan, Singapur, Australien

Dänemark, Niederlanden, Österreich, Schweiz, January Dänemark, Niederlanden, Osterreich, Schweiz, January Dänemark, Diederlanden, Osterreich, Schweiz, Danuary Diederlanden, Osterreich, Danuary Diederlanden, Danuary Danuary Diederlanden, Danuary Danuary Diederlanden, Danuary Diederla

DM 35,-/Dtzd. Tournament

Official DM 28,50/Dtzd.

Club DM 26,50/Dtzd.

Warm up DM 21,50/Dtzd.

Flying Nylon Shuttles

mit Korkfuß DM 21,50/Dtzd.



Alleinvertrieb

Christel Botzian-Krämer

sports equipment Mittelbech 12 D-5063 Overath

Telefon 0 22 06/51 60



Bundesliga 1983/84

Vereine aus NRW ganz vorn

Nach 4 Spieltagen der BL ist erst einmal Pause. Pause um an verschiedenen Turnieren (U.a. VICTOR-CUP in Mülheim) teilnehmen zu können.

Gelegenheit aber auch, eine erste kurze Zwischenbilanz zu ziehen. Ganz hervorragend der OSC Rheinhausen. Als einzige Mannschaft noch ungeschlagen! Nach den ersten beiden Auswärts-Unentschieden folgten am 3. und 4. Spieltag zwei glanzvolle Siege zu Hause. Erstmals wurde dabei der Indonesier WIYANTO SERIAN eingesetzt. Und er begeisterte die Zuschauer in Rheinhausen mit seinem Spiel. Sowohl Harald Klauer vom 1. DBC/SSF Bonn als auch der Engländer Gary Scott vom FC Langenfeld hatten keine Chance gegen ihn. Mit den beiden Heimsiegen führen die Rheinhausener die Tabelle an.

Zweiter ist der STC/BW Solingen, der ebenfalls am 3. und 4. Spieltag zwei Heimsiege vor großer Kulisse erringen konnte. Hier konnte Uwe Scherpen den Bonner Harald Klauer besiegen. Ein düsteres Wochenende für den Meister vom vergangenen Jahr, den 1. DBC/SSF Bonn. Den ersten beiden Siegen folgten 2 Niederlagen. Hier zeigte sich, daß der Ausfall von Gerhard Treitinger und Evi Zwiebler nicht verkraftet werden konnte. Die Titelverteidigung ist erstmal in weite Ferne gerückt und die Mannschaft mit 4:4 Punkten ins Mittelfeld abgerutscht. Ebenfalls 4:4 Punkte weist der FC Langenfeld auf und liegt damit im hinteren Mittelfeld.

Die Ergebnisse:

1. Spieltag

LZ Saar/Wiebelsk. – STC Solingen 3:5
TV Mainz/Zahlbach – OSC Rheinhausen 4:4
FC Langenfeld – Berliner LZ 6:2
1. DBC Bonn – VfL Wolfsburg 7:1

2. Spieltac

LZ Saar/Wiebelsk. – OSC Rheinhausen 4:4 TV Mainz/Zahlbach – STC Solingen 5:3 FC Langenfeld – VfL Wolfsburg 7:1 1. DBC Bonn – Berliner LZ 7:1

3. Spieltag

STC Solingen – FC Langenfeld 5:3 OSC Rheinhausen – 1. DBC Bonn 6:2 Berliner LZ – LZ Saar/Wiebelsk. 4:4 VfL Wolfsburg – TV Mainz/Zahlbach 2:6

4. Spieltag

STC Solingen – 1. DBC Bonn 7:1
OSC Rheinhausen – FC Langenfeld 8:0
Berliner LZ – TV Mainz/Zahlbach 4:4
VfL Wolfsburg – LZ Saar/Wiebelsk. 3:5

Die Tabelle nach 4 Spieltagen:

1.	OSC Rheinhausen	22:10	6:2
2.	STC/BW Solingen	20:12	6:2
3.	TV Mainz-Zahlbach	19:13	6:2
4.	1. DBC/SSF Bonn	16:16	4:4
5.	LZ Saar/Wiebelsk.	16:16	4:4
6.	FC Langenfeld	16:16	4:4
7.	Berliner LZ	12:20	2:6
8.	VfL Wolfsburg	7:25	0:8

Damit ist der Aufsteiger VfL Wolfsburg als einzige Mannschaft noch ohne Punktgewinn und die Meinung, daß es der Aufsteiger ziemlich schwer haben dürfte findet bis jetzt Bestätigung.

Weiter geht es am 22. und 23. 10. 1983. Dann treffen die führenden Clubs auf die Vereine vom Tabellenende, bevor dann am 29. 10. das »Gipfeltreffen« vor sicherlich großer Kulisse in Rheinhausen zwischen dem OSC und dem STC stattfindet.

H. Haas

1. Ranglistenturnier Schüler B in Langenfeld

Das erste Turnier auf Landesebene unseres jüngsten Nachwuchses, vom FC Langenfeld in der schönen Sporthalle des Konrad-Adenauer-Gymnasiums mustergültig ausgerichtet, litt darunter, daß es weder bei den Mädchen noch bei den Jungen volle Teilnehmerfelder gab. Bei der letzten DBV-Jugendvollversammlung wurde über Jahrgangsmeisterschaften in unserer Sportart diskutiert. In diesem Zusammenhang gesehen ist es traurig bestellt für unseren gro-Ben Landesverband mit seinen vielen Vereinen, wenn es uns noch nicht einmal gelingt, je 16 Mädchen und Jungen im Alter von 10 - 12 Jahren aus ganz NRW zu einem Turnier zusammenzubringen. Gerade in diesem Alter wird ja der Grundstock für guten Nachwuchs gelegt. Der Jugendausschuß appelliert deshalb noch einmal an alle Vereine, zu den nächsten Qualifikationsturnieren in den Bezirken mehr Schüler B zu melden. Für NRW geht es ja auch darum, auf DBV-Ebene nicht den Anschluß an die anderen Landesverbände zu verlieren.

Die Ergebnisse in Langenfeld waren erwartungsgemäß. Bei den Jungen siegte unangefochten Guido Fox vom TV Merscheid mit 15:2 und 15:8 über Carsten Bergmann vom Pol. TuS Linnich. Dritter wurde Thorsten Kickert vom STC BW Solingen mit 15:4, 15:4 über Mirko Zonzalla, SCU Lüdinghausen. Bei den Mädchen konnte in Abwesenheit der besten B-Schülerin Kerstin Weinbörner Heike Stohlmann vom TV Blomberg ganz klar den Turniersieg erringen mit 11:1, 11:3 über Silke Pape vom BC Steinheim. Platz 3 erkämpfte Tanja Münch vom Ausrichter mit 11:3, 11:5 über Anke Bochow, TTC Brauweiler.

JA BLV NRW M. Schneider

VICTOR CUP

Preisgeld: 20.000 DM

Gespielt wird mit dem Victor Naturfederball



Zeitplan:

Donnerstag, 13. 10. 1983 ab 9.00 Uhr Qualifikation Freitag, 14. 10. 1983 ab 10.00 Uhr HE, DE Samstag, 15. 10. 1983 ab 15.00 Uhr HD, DD ab 19.00 Uhr Mixed Sonntag, 16. 10. 1983 ab 9.30 Uhr Halbfinale ab 13.30 Uhr Finale

Ausrichter: 1. Badminton-Verein Mülheim a.d. Ruhr e.V. Sporthalle: 4330 Mülheim a.d. Ruhr, Carl-Diem-Straße

DITINILOJE SIJUNILOJE informiert:

Der <u>neue</u> Tournament-Plus mit Korkfuß.

genuine

hase.

Die neue Korbkonstruktion ergibt stabiles Flugverhalten.



Die neue Korkfußkonstruktion ermöglicht kontrollierbares Netzspiel und guten Ballkontakt.

Alles in allem der optimale Kunststoffball für Smash, Clear und Drop. Und das bei unverändertem Preis.

Sie wissen aus Erfahrung: Carlton Kunststoffbälle bieten 3-4fache Spielzeit gegenüber Naturfederbällen.

Carlton-Kunststoffbälle sind seit Jahren ein fester Begriff. Ständige Bemühungen um Verbesserungen haben eine immer weitere Annäherung der Spieleigenschaften an Naturbälle gebracht. Das neueste Produkt der Carlton-Forschung ist ein großer Schritt in diese Richtung.

Fragen Sie Ihren Fachhändler nach Produkten von Carlton.



An diesem Anhänger erkennen Sie den "Neuen". Spielen Sie ihn einmal – Sie werden dabei bleiben.



Tabellen · Ergebnisse · Tabellen

Klasse A

Klasse A, Süd Ib, Staffel 1

Spieltag: 11. 9. 1983

RW Wuppertal 1 – BC Gräfrath 1 8:0 BV Velbert 1 – Tb Wülfrath 1 8:0 PSV Wuppertal 1 – PSV Wuppertal 2 5:3 LTV Wuppertal 1 – PSV Remscheid 2 4:4

1.	RW Wuppertal 1	1	8:0	2:0
	BV Velbert 1	1	8:0	2:0
3.	PSV Wuppertal 1	1	5:3	2:0
4.	LTV Wuppertal 1	1	4:4	1:1
5.	PSV Remscheid 2	1	4:4	1:1
6.	PSV Wuppertal 2	1	3:5	0:2
7.	Tb Wülfrath 1	1	0:8	0:2
8.	BC Gräfrath 1	1	0:8	0:2

Klasse B

Klasse B, Nord Ib, Staffel 1

Spieltag: 11. 9. 1983

PSV Essen 2 – OSC Werden 3 4:4 BG Essen 3 – DJK Kray 1 7:1 ESG 99/06 3 - BSC Bottrop 3 6:1

7:1	2:0
6:1	2:0
4:4	1:1
4:4	1:1
0:0	0:0
1:6	0:2
1:7	0:2
	6:1 4:4 4:4 0:0 1:6

Klasse B, Süd Ib, Staffel 2

Spieltag: 11. 9. 1983

PSV Velbert 1

TG Lennep 1

8. BC Burg 3

6. 7.

BC Ronsdorf 1 TV Remscheid 2

RW Wuppertal 3 ASC Ratingen 1 BC Cronenberg 3

Tb Wülfrath 2 – BC Burg 4 6:2 RW Wuppertal 2 – PSV Remscheid 3 5:3 PSV Velbert 2 – BV Velbert 2 5:3 LTV Wuppertal 2 - BC Cronenberg 4 3:5

1.	Tb Wülfrath 2	1	6:2	2:0
2.	RW Wuppertal 2	1	5:3	2:0
3.	PSV Velbert 2	- 1	5:3	2:0
4.	BC Cronenberg 4	1	5:3	2:0
5.	LTV Wuppertal 2	1	3:5	0:2
6.	BV Velbert 2	1	3:5	0:2
7.	PSV Remscheid 3	1	3:5	0:2
8.	BC Burg 4	- 1	2:6	0:2

6:2

4:4 2:6 2:0

2:0

1:1 0:2

0.5

Klasse A, Süd Ib, Staffel 2

Spieltag: 11. 9. 1983

WMTV Solingen 1 – BC Burg 2 8:0 BSC/DJK Solingen 1 – BSC Hilden 2 3:5 FC Langenfeld 3 – TuS Hilden 1 5:3 STC Solingen 4 – TV Merscheid 2 6:2

1. WMTV Solingen 1	1	8:0	2:0
	- 1		
2. STC Solingen 4	- 1	6:2	2:0
3. FC Langenfeld 3	1	5:3	2:0
4. BSC Hilden 2	1	5:3	2:0
5. BSC/DJK Solingen 1	1	3:5	0:2
6. TuS Hilden 1	1	3:5	0:2
7. TV Merscheid 2	1	2:6	0:2
8. BC Burg 2	1	0:8	0:2

Klasse B, Nord Ib, Staffel 2

Spieltag: 11. 9. 1983

ASC Schöppingen 1 - ASC Schöppingen 2 6:2 ETuS Rheine 1 – ETuS Rheine 2 7:1 SV Gronau 1 – SV Gronau 2 3:4 BV Lotte 1 - SC Münster 08 3 0:8 umgew.

1. SC Münster 08 3	1	8:0	2:0
2. ETuS Rheine 1	1	7:1	2:0
3. ASC Schöppingen 1	1	6:2	2:0
4. SV Gronau 2	1	4:3	2:0
5. SV Gronau 1	1	3:4	0:2
6. ASC Schöppingen 2	1	2:6	0:2
7. ETuS Rheine 2	-1	1:7	0:2
8. BV Lotte 1	1	0:8	0:2

Klasse B, Süd Ib, Staffel 3

Spieltag: 11. 9. 1983

BSG K&A Solingen 2 – STC Solingen 5 5:3

1. BC Monheim 4 – WMTV Solingen 3 5:3

TuS Hilden 2 – TV Ohligs 4 1:7

FC Langenfeld 4 – FC Langenfeld 6 6:2

1. TV Ohligs 4	1	7:1	2:0
2. FC Langenfeld 4	1	6:2	2:0
3. BSG K&A Solingen 2	1	5:3	2:0
4. 1. BC Monheim 4	1	5:3	2:0
5. WMTV Solingen 3	1	3:5	0:2
6. STC Solingen 5	1	3:5	0:2
7. FC Langenfeld 6	1	2:6	0:2
8. TuS Hilden 2	1	1:7	0:2

Klasse A, Süd IIa, Staffel 1

Spieltage: 11. 9. und 18. 9. 1983

DJK Stolberg 2 – DJK Stolberg 3 3:5 SC Pulheim 2 – BSC Herzogenrath 1 5:3 Pol. TuS Linnich 1 – 1. BC Düren 3 1:7 BRC Eschweiler 2 – DJK Stolberg 3 6:2 BRC Eschweiler 2 – EBC Jülich 1 6:2 BSC Herzogenrath 1 – DJK Stolberg 2 3:5 BC Düren 3 – SC Pulheim 2 7:1

-1	. 1. BC Düren 3	2	14:2	4:0
2	2. BRC Eschweiler 2	2	12:4	4:0
	B. DJK Stolberg 2	2	8:8	2:2
	I. DJK Stolberg 3	2	7:9	2:2
	5. SC Pulheim 2	2	6:10	2:2
6	6. EBC Jülich 1	1	2:6	0:2
7	7. Pol. TuS Linnich 1	1	1:7	0:2
	B. BSC Herzogenrath 1	2	6:10	0:4

Klasse B, Nord Ib, Staffel 3

Spieltag: 11. 9. 1983

BSV Gelsenkirchen 2 - FC Bocholt 2 7:1 TV Castrop 1 – BC Herten 3 3:5
TSV Marl-Hüls 3 – FC Gladbeck 3 4:4 umgew.
TuB Bocholt 2 – FBC Marl 3 3:5

1. BSV Gelsenkirchen 2	1 .	7:1	2:
2. BC Herten 3	1	5:3	2:
3. FBC Marl 3	1	5:3	2:
4. TSV Marl-Hüls 3	1	4:4	1:
5. FC Gladbeck 3	1	4:4	1:
6. TuB Bocholt 2	1	3:5	0:
7. TV Castrop 1	1	3:5	0:
8. FC Bocholt 2	1	1:7	0

Klasse B, Süd Ib, Staffel 4

Spieltag: 11. 9. 1983

TV Ohligs 3 – FC Langenfeld 5 6:2 WMTV Solingen 2 – BSG K&A Solingen 1 3:5 1. BC Monheim 1 – TV Merscheid 3 4:4 TuS Richrath 1 – BSC Hilden 3 8:0

1. TuS Richrath 1	1	8:0	2:0
2. TV Ohligs 3	1	6:2	2:0
3. BSG K&A Solingen 1	1	5:3	2:0
4. 1. BC Monheim 3	1	4:4	1:1
5. TV Merscheid 3	1	4:4	1:1
6. WMTV Solingen 2	1	3:5	0:2
7. FC Langenfeld 5	1	2:6	0:2
8. BSC Hilden 3	1	0:8	0:2

Klasse A, Süd IIa, Staffel 2

Spieltage: 11. 9. und 18. 9. 1983

Uni Köln 1 – 1. CfB Köln 2 3:5
BiG Höhenhaus 2 – SC Pulheim 1 3:5
TuS Wesseling 1 – DJK Bergheim 1 5:3
TTC Brauweiler 3 – TG Mülheim 2 3:5
SC Pulheim 1 – Uni Köln 1 8:0 o. K.
DJK Bergheim 1 – BiG Höhenhaus 2 3:5
TG Mülheim 2 – TuS Wesseling 1 7:1
TTC Brauweiler 3 – 1. CfB Köln 2 5:3

1. 5	SC Pulheim 1	2	13:3	4:0
2.	TG Mülheim 2	2	12:4	4:0
3. 1	BiG Höhenhaus 2	2	8:8	2:2
4.	ITC Brauweiler 3	2	8:8	2:2
5.	1. CfB Köln 2	2	8:8	2:2
6.	TuS Wesseling 1	2	6:10	2:2
	DJK Bergheim 1	2	6:10	0:4
	Uni Köln 1	2	3:13	0:4

Klasse B, Nord Ib, Staffel 4

Klasse B, Süd Ib, Staffel 1

TG Lennep 1 – BC Cronenberg 3 6:2 BC Burg 3 – PSV Velbert 1 1:7 BC Ronsdorf 1 – ASC Ratingen 1 6:2 TV Remscheid 2 – RW Wuppertal 3 4:4

Spieltag: 11. 9. 1983

Spieltag: 11. 9. 1983

KSV Erkenschwick 1 – 1. Essener BG 2 4:4
TuS Ickern 1 – FC Gladbeck 4 7:1
VfB Gelsenkirchen 2 – TV Castrop 2 8:0 o. K.
BC Kirchhellen 1 – BSV Gelsenkirchen 3 7:1

1.	VfB Gelsenkirchen 2	1	8:0	2:0
2.	TuS Ickern 1	1	7:1	2:0
3.	BC Kirchhellen 1	1	7:1	2:0
4.	1. Essener BC 2	1	4:4	1:
5.	KSV Erkenschwick 1	=1	4:4	1:1
6.	FC Gladbeck 4	1	1:7	0:2
.7.	BSV Gelsenkirchen 3	1	1:7	0:2
8.	TV Castrop 2	1	0:8	0:

Klasse B, Süd IIa, Staffel 1 Spieltage: 11. 9. und 18. 9. 1983

TV Rath-Anhoven 1 – EBC Jülich 2 6:2
Hertha Walheim 1 – Alemannia Aachen 2 5:3
DJK Stolberg 4 – TuS Aldenhoven 2 2:6
BRC Eschweiler 3 – BSC Herzogenrath 2 6:2
BSC Herzogenrath 2 – Hertha Walheim 1 3:5
TV Rath-Anhoven 1 – DJK Stolberg 4 5:3
BRC Eschweiler 3 – TuS Aldenhoven 2 2:6
Alemannia Aachen 2 – EBC Jülich 2 verlegt

1. TuS Aldenhoven 2	2	12:4	4:0
2. TV Rath-Anhoven 1	2	11:5	4:0
3. Hertha Walheim 1	2	10:6	4:0
4. BRC Eschweiler 3	2	8:8	2:2
5. Alemannia Aachen 2	1	3:5	0:2
6. EBC Jülich 2	1	2:6	0:2
7. BSC Herzogenrath 2	2	5:11	0:4
8. DJK Stolberg 4	2	5:11	0:4

Klasse B, Süd IIa, Staffel 2

Spieltage: 11. 9. und 18. 9. 1983

BC Düren 4 – SG Erftstadt 1 7:1
VfL Kommern 1 – TSC Euskirchen 2 1:7
TV Kall 1 – TV Kall 2 7:0
BC Euskirchen 1 – BSC Türnich 1 verlegt TV Kall 2 – BC Euskirchen 1 – BSC Türnich 1 4:4
VfL Kommern 1 – BSC Türnich 1 6:2
SG Erftstadt 1 – TV Kall 1 6:2

1. BC Düren 4	2	11:5	3:1
2. TSC Euskirchen 2	2	11:5	3:1
3. BC Euskirchen 1	1	7:1	2:0
4. TV Kall 1	2	9:6	2:2
5. VfL Kommern 1	2	7:9	2:2
6. SG Erftstadt 1	2	7:9	2:2
7. BSC Türnich 1	1	2:6	0:2
8 TV Kall 2	2	1.14	0.4

Klasse B, Süd IIa, Staffel 3

Spieltage: 11. 9. und 18. 9. 1983

DJK Bergheim 2 – TG Mülheim 3 4:4 BC Efferen 1 – BSC Herzogenrath 3 7:1 BC Efferen 1 – BSC Herzogenrath 3 7:1 SC Pulheim 3 – SC Pulheim 4 6:2 SW Köln 3 – Kölner FC BG 2 2:6 Pulheimer SC 4 – BC Efferen 1 1:7 TG Mülheim 3 – SC Pulheim 3 4:4 SW Köln 3 – BSC Herzogenrath 3 verlegt Kölner FC BG 2 – DJK Bergheim 2 verlegt

1.	BC Efferen 1	2	14:2	4:0
2.	SC Pulheim 3	2	10:6	3:1
3.	Kölner FC BG 2	1	6:2	2:0
4.	TG Mülheim 3	2	8:8	2:2
5.	DJK Bergheim 2	1	4:4	1:1
6.	SW Köln 3	1	2:6	0:2
7.	BSC Herzogenrath 3	1	1:7	0:2
8.	SC Pulheim 4	2	3:13	0:4

Klasse B, Süd IIa, Staffel 4

Spieltage: 11. 9. und 18. 9. 1983

TV Rodenkirchen 1 – TV Rodenkirchen 2 4:4

DJK Bergheim 3 – SV Weiden 1 3:5

Allianz SV 1 – TSC Euskirchen 3 7:1

BC Euskirchen 2 – TV Jahn Wahn 2 2:6

Allianz SV 1 – TV Jahn Wahn 2 6:2

SV Weiden 1 – TV Rodenkirchen 1 5:3

TSC Euskirchen 3 – DJK Bergheim 3 1:7

TV Rodenkirchen 2 – BC Euskirchen 2 0:8 o. K.

1. Allianz SV 1	2	13:3	4:0
2. SV Weiden 1	2	10:6	4:0
3. BC Euskirchen 2	2	10:6	2:2
4. DJK Bergheim 3	2	10:6	2:2
5. TV Jahn Wahn 2	2	8:8	2:2
6. TV Rodenkirchen 1	2	7:8	1:3
7. TV Rodenkirchen 2	2	4:12	1:3
8. TSC Euskirchen 3	2	2:14	0:4

Klasse C

Klasse C, Nord Ib, Staffel 5

Spieltag: 11. 9. 1983

1. FBC Marl 4 - PSV Buer 4 5:3 KSV Erkenschwick 4 – TSV Marl-Hüls 4 1:7 TuS Ickern 2 – TV Datteln 1 6:2 BC Recklinghausen 1 - TuS Coesfeld 2 7:1

1,	TSV Marl-Hüls 4	1	7:1	2:0
2.	BC Recklinghausen 1	1	7:1	2:0
3.	TuS Ickern 2	1	6:2	2:0
4.	FBC Marl 4	1	5:3	2:0
5.	PSV Buer 4	1	5:3	0:2
6.	TV Datteln 1	1	2:6	0:2
7.	TuS Coesfeld 2	1	1:7	0:2
8.	KSV Erkenschwick 4	1	1:7	0:2

Klasse C, Nord Ib, Staffel 6

Spieltag: 11. 9. 1983

TV Stoppenberg 3 – AfB Essen 1 6:2 umgew. RW Borbeck 5 – PSV Bottrop 3 3:5 FC Borbeck 2 – Essener SG 4 2:6 OSC Werden 4 – PSV Essen 3 5:3

1. TV Stoppenberg 3	, 1	6:2	2:0
2. Essener SG 4	1	6:2	2:0
3. PSV Bottrop 3	1	5:3	2:0
4. OSC Werden 4	1	5:3	2:0
5. PSV Essen 3	1	3:5	0:2
6. RW Borbeck 5	1	3:5	0:2
7. FC Borbeck 2	1	2:6	0:2
8. AfB Essen 3	1	2:6	0:2

Klasse C, Nord Ib, Staffel 7

Spieltage: 10. 9. und 11. 9. 1983

TTC Essen 74 - OSC Werden 5 8:0 o. K. Essener SG 5 - FC Gladbeck 7 6:2 FC Borbeck 3 - RW Borbeck 4 0:8 1. BC Essen 4 - TV Stoppenberg 4 6:2

1.	TTC Essen 1	1	8:0	2:0
2.	RW Borbeck 4	1	8:0	2:0
3.	Essener SG 5	1	6:2	2:0
4.	1. BC Essen 4	1	6:2	2:0
5.	TV Stoppenberg 4	1	2:6	0:2
6.	FC Gladbeck 7	1	2:6	0:2
7.	FC Borbeck 3	1	0:8	0:2
8.	OSC Werden 5	1	0:8	0:2

Klasse C, Süd Ib, Staffel 3

Spieltage: diverse

PSV Wuppertal 3 – SF Neviges-Siepen 2 6:2 TG Lennep 3 – BC Cronenberg 5 0:8 BV 69 Velbert 3 – LTV Wuppertal 3 5:3 TSV Hochdahl 2 – TV Mettmann 1 7:1 LTV Wuppertal 3 – PSV Wuppertal 3 4:4 TV Metrmann 1 – BV Velbert 3 5:3
TSV Hochdahl 2 – TG Lennep 3 6:2
SF Neviges-Siepen 2 – BC Cronenberg 5 6:2
TG Lennep 3 – SF Neviges-Siepen 2 5:3

1.	TSV Hochdahl 2	2	13:3	4:0
2.	PSV Wuppertal 3	2	10:6	3:1
3.	BC Cronenberg 5	2	10:6	2:2
4.	BV Velbert 3	2	8:8	2:2
5.	TV Mettmann 1	2	6:10	2:2
6.	SF Neviges-Siepen 2	3	11:13	2:4
7.	TG Lennep 3	3	7:17	2:4
8.	LTV Wuppertal 3	2	7:12	1:3

Klasse C, Süd Ib, Staffel 4

Spieltage: diverse

TuSpo Richrath 4 – TuSpo Richrath 2 8:0 BSC Hilden 5 – TV Mettmann 2 2:6 BG Hilden 2 – TuS Baumberg 1 4:3 TuS Baumberg 1 - Tb Wülfrath 3 1:7 BSC Hilden 5 - TuSpo Richrath 2 0:8 TV Mettmann 2 - BG Hilden 2 5:3

2	16:0	4:0
2	11:5	4:0
1	7:1	2:0
1	7:8	2:2
1.	0:8	0:2
1	4:11	0:4
2	6:30	0:4
	2 1 1 1 1	2 11:5 1 7:1 1 7:8 1 0:8 1 4:11

Klasse C, Süd IIb, Staffel 1

Spieltag: 11. 9. 1983

TTC Burscheid 3 – Tb Hückeswagen 1 1:7
SV Wipperfürth 2 – SV Wipperfürth 3 7:1
SV Wermelskirchen 3 – SV Wermelskirchen 1 0:8
SSV Lützenkirchen 3 – TV Strombach 4 7:1

1.	SV Wermelskirchen 1	1	8:0	2:0
2.	SV Wipperfürth 2	1	7:1	2:0
	SSV Lützenkirchen 3	1	7:1	2:0
4.	Tb Hückeswagen 1	1	7:1	2:0
5.	TTC Burscheid 3	1.	1:7	0:2
6.	TV Strombach 4	1	1:7	0:2
7.	SV Wipperfürth 3	1	1:7	0:2
8.	SV Wermelskirchen 3	1	0:8	0:2

Klasse C, Süd IIb, Staffel 2

Spieltag: 11. 9. 1983

Bergfr. Leverkusen 3 – Bergfr. Leverkusen 4 8:0 PSV Opladen 3 – PSV Opladen 4 7:1 SSG Berg.-Gladbach 1 – SV Wermelskirchen 2 1:7 SSV Lützenkirchen 2 – BC Leverkusen 4 4:4

	Bergfried Leverkusen 3	1	8:0	2:0
2.	PSV Opladen 3	1	7:1	2:0
3.	SV Wermelskirchen 2	1	7:1	2:0
4.	SSV Lützenkirchen 2	1	4:4	1:1
5.	BC Leverkusen 4	1	4:4	1:1
6.	SSG Bergisch-Gladbach 1	1	1:7	0:2
	PSV Opladen 4	1	1:7	0:2
	Bergfried Leverkusen 4	1	0:8	0:2
	•			

Klasse C, Süd IIb, Staffel 3

Spieltag: 11. 9. 1983

RTG Weidenau 4 – RTG Weidenau 5 7:1
TSG Siegen 3 – TV Kirchhundem 1 5:2
TV Kredenbach 2 – Adler Dielfen 1 5:3
LSV Siegerland 1 – TV Littfeld 2 6:2

1. RTG Weidenau 4	1	7:1	2:0
2. LSV Siegerland 1	1	6:2	2:0
3. TSG Siegen 3	1	5:2	2:0
4. TV Kredennbach 2	1	5:3	2:0
5. Adler Dielfen 1	1	3:5	0:2
6. TV Kirchhundem 1	1	2:5	0:2
7. TV Littfeld 2	1	2:6	0:2
8. RTG Weidenau 5	1	1:7	0:2

Klasse C, Süd IIb, Staffel 4

Spieltag: 11. 9. 1983

TV Netphen 1 - TV Netphen 2 6:2 TV Ruppichteroth 4 – TV Strombach 3 4:4 TV Rosbach 2 – TV Kredenbach 1 0:8 Adler Dielfen 2 – DJK Hünsborn 1 6:2

1. TV Kredenbach 1	1	8:0	2:0
2. TV Netphen 1	. 1	6:2	2:0
3. Adler Dielfen 2	1	6:2	2:0
4. TV Strombach 3	1	4:4	1:1
TV Ruppichteroth 4	1	4:4	1:1
6. DJK Hünsborn 1	1	2:6	0:2
7. TV Netphen 2	1	2:6	0:2
8. TV Rosbach 2	1	0:8	0:2

Klasse D

Klasse D, Nord IIb, Staffel 1

Spieltag: 11. 9. 1983

TuS Jahn Werdohl 1 – TuS Jahn Werdohl 3 8:0 TuS Meinerzhagen 3 – TuS Meinerzhagen 4 7:1 TuS Nachrodt 2 – BBV Lüdenscheid 1 5:3 BBV Lüdenscheid 1 – TuS Meinerzhagen 3 5:3 TuS Meinerzhagen 4 – TuS Jahn Werdohl 1 0:8 BSC Lüdenscheid 5 – TuS Nachrodt 2 3:5

TuS Jahn Werdohl 1 TuS Nachrodt 2 TuS Nachrodt 2 TuS Meinerzhagen 3 BBV Lüdenscheid 1 BSC Lüdenscheid 5 TuS Jahn Werdohl 3	2 2 2 1 1	16:0 10:6 10:6 8:8 3:5 0:8	4:0 4:0 2:2 2:2 0:2 0:2
7. TuS Meinerzhagen 4	2	1:15	0:4

Klasse D, Nord IIa, Staffel 2

Spieltag: 11. 9. 1983

TuS Meinerzhagen 2 - TuS Meinerzhagen 5 7:1 TuS Jahn Werdohl 2 – SV Teut. Lippstadt 5 7:1 SV Schmallenberg 2 – BSV Bergheim 2 2:6 BSV Bergheim 2 – TuS Meinerzhagen 2 2:6 SV Teut. Lippstadt 5 - SV Schmallenberg 2 3:5

1. TuS Meinerzhagen 2	2	13:3	4:0
2. TV Jahn Werdohl 2	1	7:1	2:0
3. SV Bergheim 2	2	8:8	2:2
4. SV Schmallenberg 2	2	7:9	2:2
5. TuS Meinerzhagen 5	1	1:7	0:2
6. SV Lippstadt 5	2	4:12	0:4

Klasse D, Nord IIa, Staffel 3

Spieltag: 11. 9. 1983

TV Werne 1 - BC Lünen 4 6:2 PSV Bork 4 – PSV Bork 3 0.8

BC Lünen 4 – SuS Oberaden 1 – Trus Heesen 2 7:1

PSV Bork 4 – PSV Bork 3 0.8

BC Lünen 4 – SuS Oberaden 1 1:7

TV Werne 1 – PSV Bork 3 3:5

1. SuS Oberaden 1	2	14:2	4:0
2. PSV Bork 3	2	13:3	4:0
3. TV Werne 1	2	9:7	2:2
4. TuS Heesen 2	1	1:7	0:2
5. SV Bork 4	1	0:8	0:2
6. BC Lünen 4	2	3:13	0:4

Klasse D, Nord IIa, Staffel 4

Spieltag: 11. 9. 1983

SV Bochum-Steinkuhl 4 – SV Steinkuhl 5 5:3 TSG Sprockhövel 1 – BC Wattenscheid 3 5:3 SU Annen 5 - SV Steinkuhl 4 1:7 SC Westf. Herne 3 - SV Bochum-Steinkuhl 5 3:5

1.	SV Bochum-Steinkuhl 4	2	12:4	4:0
2.	TSG Sprockhövel 1	1	5:3	2:0
3.	SV Bochum-Steinkuhl 5	2	8:8	2:2
4.	SC Westf. Herne 3	1	3:5	0:2
5.	BC Wattenscheid 3	1	3:5	0:2
6.	SU Annen 5	1	1:7	0:2
7.	TV Werne 3 zurückgezogen			

Klasse D, Nord IIa, Staffel 5

Spieltag: 11. 9. 1983

TSG Sprockhövel 2 – PSV Hagen 1 8:0

1. BC Hiddingh, 4 – VfL Eintr. Hagen 5 1:7 umgew.
PSV Gevelsberg 1 – SG Vorhalle 1 6:2
PSV Hagen 1 – 1. BC Hiddinghausen 4 6:2
VfL Eintr. Hagen 5 – PSV Gevelsberg 1 6:2
SE Gevelsberg 3 – TSG Sprockhövel 2 1:7

1. TSG Sprockhövel 2	2	15:1	4:0
2. VfL Hagen 5	2	13:3	4:0
3. PSV Gevelsberg 1	2	8:8	2:2
4. PSV Hagen 1	2	6:10	2:2
5. SG Vorhalle 1	1	2:6	0:2
6. SE Gevelsberg 3	1	1:7	0:2
7. 1. BC Hiddinghausen 4	2	3:13	0:4

Klasse D, Nord IIa, Staffel 6

Spieltag: 11. 9. 1983

USB Dortmund 3 - USB Dortmund 4 3:5 USB Dortmund 3 – USB Dortmund 4 3:5

DJK Sax. Dortmund 4 – BSV Dortmund 2 7:1 umgew.

VfL Bochum 5 – BC Unna 3 5:3

VfL Brambauer 1 – TV Werne 2 8:0

TV Werne 2 – VfL Bochum 5 6:2

BSV Dortmund 2 – VfL Brambauer 1 2:6

USB Dortmund 4 – DJK Sax. Dortmund 4 6:2

USB Dortmund 3 – BC Llana 3 7:1 USB Dortmund 3 - BC Unna 3 7:1

Jugend-Meisterklasse

Nord I, Staffel 1

Spieltage: 10. 9. und 17. 9. 1983

1. BC Herten 1 – Bottroper BG 1 1:6 TV Emsdetten 1 – SCU Lüdinghausen 1 1:7 1. FBC Marl 1 – 1. BSC Bottrop 1 6:2 SCU Lüdinghausen 1 – 1. BC Herten 1 7:1 1. BSC Bottrop 1 – TV Ernsdetten 1 8:0 o. K. Bottroper BG 1 – 1. FBC Marl 1 1:7

1.	SCU Lüdinghausen 1	2	14:2	4:0
2.	1. FBC Marl 1	2	13:3	4:0
3.	1. BSC Bottrop 1	2	10:6	2:2
4.	Bottroper BG 1	2	7:8	2:2
5.	1. BC Herten 1	2	2:13	0:4
6.	TV Emsdetten 1	2	1:15	0:4

Nord 1, Staffel 2

Spieltage: 10. 9. und 17. 9. 1983

Klever BG 1 – PSV Gelsenkirchen-Buer 1 6:2 BV Wesel RW.1 – Tb Rheinhausen 1 4:4 FC Gladbeck 1 – BVH Dorsten 1 5:3 Tb Rheinhausen 1 – Klever BG 1 3:5 BVH Dorsten 1 – BV Wesel RW 1 1:7

1. Klever BG 1	2	11:5	4:0
2. FC Gladbeck 1	1	5:3	2:0
3. BV Wesel RW 1	2	11:5	3:1
4. Tb Rheinhausen 1	2	7:9	1:3
5. PSV Gelsenkirchen-Buer 1	1	2:6	0:2
6. BVH Dorsten 1	2	4:12	0:4

Süd I

Spieltage: diverse

Spletage: diverse

FC Langenfeld 1 – FC Langenfeld 2 8:0

SG Düren 1 – DJK Thomasstadt Kempen 1 8:0

Bayer Uerdingen 1 – OSC Düsseldorf 1 3:5

DJK Thomasstadt Kempen 1 – FC Langenfeld 1 0:8

FC Langenfeld 2 – Bayer Uerdingen 1 4:4

OSC Düsseldorf 1 – SG Dülken 1 1:7

1.	FC Langenfeld 1	2	16:0	4:0
2.	SG Dülken 1	2	15:1	4:0
3.	OSC Düsseldorf 1	2	6:10	2:2
4.	Bayer Uerdingen 1	2	7:9	1:3
5.	FC Langenfeld 2	2	4:12	1:3
6.	DJK Thomasstadt Kempen 1	2	0:16	0:4

Süd II, Staffel 1

Spieltag: 10. 9. 1983

TTC Brauweiler - FC BG Köln 8:0 BC Leverkusen – BRC Eschweiler 4:4 SSV Weilerswist – SC Pulheim 3:5

1.	TTC Brauweiler	1	8:0	2
2.	SC Pulheim	1	5:3	2
3.	BC Leverkusen	1	4:4	-1
4.	BRC Eschweiler	1	4:4	- 1
5.	SSV Weilserswist	1	3:5	(
6.	FC BG Köln	1	0:8	(

Süd II, Staffel 2

Spieltag: 10. 9. 1983

DBC Bonn - BC Leverkusen 1 0:8 DJK Leverkusen – TuS Oberpleis 3:5 TuS Wesseling – TTC Brauweiler 2 0:8

1.	TTC Brauweiler 2	1	8:0	2:0
2.	BC Leverkusen 1	1	8:0	2:0
3.	TuS Oberpleis	1	5:3	2:0
4.	DJK Leverkusen	1	3:5	0:2
5.	DBC Bonn	1	0:8	0:2
6.	TuS Wesseling	1	0:8	0:2
	,			

Jugend-Normalklasse

Nord 1, Staffel 9

Spieltage: 10. 9. und 17. 9. 1983

1. BC Recklinghausen 3 - TuS Ickern 1 1:7 1. BC Heckinghausen 3 – TuS Ickern 1 1:7 ATV Haltern 1 – 1. BC Recklinghausen 1 4:4 TSV Marl-Hüls 1 – TuS Ickern 2 6:2 TuS Ickern 1 – TuS Ickern 2 6:2 TuS Ickern 1 – TuS Ickern 2 6:2 1. BC Recklingh. 1 – 1. BC Recklingh. 3 5:3 TSV Marl-Hüls 1 – 1. FBC Marl 2 6:2 1. BC Herten 2 – ATV Haltern 1 5:3

1.	TuS lckern 1	'2	13:3	4:0
2.	TSV Marl-Hüls 1	2	12:4	4:0
3.	1. BC Recklinghausen 1	2	9:7	3:1
4.	1. BC Herten 1	1	5:3	2:0
	ATV Haltern 1	2	7:9	1:3
	1. FBC Marl 2	1 -	2:6	0:2
	TuS ickern 2	2	4:12	0:4
8.	1. BC Recklinghausen 3	2	4:12	0:4

Nord 1, Staffel 10

Spieltage: 10. 9. und 17. 9. 1983

Essener SG 1 - PSV Essen 2 6:2 Essener SG 1 – PSV Essen 2 6:2 Viktoria Mülheim 2 – RW Borbeck 1 1:7 1. BV Mülheim 1 – OSC Werden 1 1:7 AfB Essen 1 – PSV Essen 1 2:6 OSC Werden 1 – AfB Essen 1 6:2 RW Borbeck 1 – 1. BV Mülheim 1 6:2 Essener SG 1 – Viktoria Mülheim 2 7:1 PSV Essen 1 – PSV Essen 2 6:2

1.	RW Borbeck 1	2	13:3	4:0
2.	Essener SG 1	2	13:3	4:0
3,	OSC Werden 1	2	13:3	4:0
4.	PSV Essen 1	2	12:4	4:0
5.	PSV Essen 2	2	4:12	0:4
6.	AfB Essen 1	2	4:12	0:4
7.	1. BV Mülheim 1	2	3:13	0:4
8.	Viktoria Mülheim 2	2	2:14	0:4

Nord I, Staffel 11

Spieltage: 10. 9. und 17. 9. 1983

Ruhrorter TV 1 – DSC Kaiserberg 1 6:2 RW Borbeck 2 – Viktoria Mülheim 3 7:1 TuS Alstaden 1 – GW Mülheim 1 3:5 DSC Kaiserberg 1 – TuS Alstaden 1 6:2 RW Borbeck 2 – Ruhrorter TV 1 4:4 Viktoria Mülheim 1 - Viktoria Mülheim 3 8:0

1	RW Borbeck 2	2	11:5	3:1
		_		
2.	Ruhrorter TV 1	2	10:6	3:1
3.	Viktoria Mülheim 1	1	8:0	2:0
4.	GW Mülheim 1	1	5:3	2:0
5.	DSC Kaiserberg 1	2	8:8	2:2
6.	GW Mülheim 2	0	0:0	0:0
7.	TuS Alstaden 1	2	5:11	0:4
8.	Viktoria Mülheim 3	2	1:15	0:4

Nord II, Staffel 1

Spieltage: 10. 9. und 17. 9. 1983

Spieltage: 10. 9, Und 17. 9, 1965
TSV Hagen 3 – TSV Hagen 1860 2 0:7
TuS Hattingen 2 – SG Vorhalle 1 6:2
TuS Lendringsen 2 – TuS Grundschöttel 1 5:3
1. BC Hiddinghausen 1 – SE Gevelsberg 1 3:5
SG Vorhalle 1 – TSV Hagen 3 4:4
TuS Grundschöttel 1 – TuS Hattingen 2 2:6
SE Gevelsberg 1 – TuS Lendringsen 2 3:5
1. BC Hiddinghausen 1 – TSV Hagen 1860 2 0:8

1.	TSV Hagen 1860 2	2	15:0	4:0
2.	TuS Hattingen 2	2	12:4	4:0
3.	TuS Lendringsen 2	2	10:6	4:0
4.	SE Gevelsberg 1	2	8:8	2:2
5.	SG Vorhalle 1	-2	6:10	1:3
6.	TSV Hagen 3	2	4:11	1:3
	TuS Grundschöttel 1	2	5:11	0:4
8.	1. BC Hiddinghausen 1	2	3:13	0:4

Nord II. Staffel 2

Spieltage: 10. 9. und 17. 9. 1983

TuS Meinerzhagen 1 - TuS Meinerzhagen 2 8:0 SV Schmallenberg 1 – BSC Lüdenscheid 1 3:5 TuS Jahn Werdohl 1 – TuS Jahn Werdohl 2 8:0 BSC Lüdenscheid 1 – TuS Meinerzhagen 1 6:2 TV Iserlohn 1 - SV Schmallenberg 1 1:7 TuS Jahn Werdohl 1 - TuS Meinerzhagen 2 6:2

	TuS Jahn Werdohl 1	2	14:2	4:0
2.	BSC Lüdenscheid 1	2	11:5	4:0
3.	SV Schmallenberg 1	2	10:6	2:2
4.	TuS Meinerzhagen 1	2	10:6	2:2
5.	TV Iserlohn 1	1	1:7	0:2
6.	TuS Jahn Werdohl 2	 1	0:8	0:2
7.	TuS Meinerzhagen 2	2	2:14	0:4

Nord II, Staffel 3

Spieltage: 10. 9. und 17. 9. 1983

Tb Marterloh 1 – SU Annen 1 3:4 SV Bochum-Steinkuhl 1 – TV Gerthe 1 5:3 VfL Bochum 1 – BV Plettenberg 2 7:0 BSV Dortmund 1 – BC Dortmund 1 7:1 TV Gerthe 1 – Tb Marterloh 1 4:4 BV Plettenberg 2 – SV Bochum-Steinkuhl 1 2:6 BC Dortmund 1 – VfL Bochum 1 6:2 BSV Dortmund 1 – SU Annen 1 1:7

1	SU Annen 1	2	11:4	4:0
	SV Bochum-Steinkuhl 1	2	11:5	4:0
	VfL Bochum 1	2	9:6	2:2
4.	BSV Dortmund 1	2 .	8:8	2:2
5.	BC Dortmund 1	2	7:9	2:2
6.	Tb Marterioh 1	2	7:8	1:3
7.	TV Gerthe 1	2	7:9	1:3
8.	BV Plettenberg 2	2	2:13	0:4

Nord II, Staffel 4

Spieltage: 10. 9. und 17. 9. 1983

BC Herringen 1 – BC Herringen 2 7:1
PSV Bork 1 – BC Unna 1 6:2
BC Bergkamen 1 – BC Lünen 1 3:5
SV Preußen Lünen 1 – TV Werne 1 2:6
BC Unna 1 – BC Herringen 1 2:6
BC Lünen 1 – PSV Bork 1 6:2
TV Werne 1 – BC Bergkamen 1 4:4 SV Preußen Lünen 1 - BC Herringen 1 2:6

1. BC Herringen 1 2. BC Lünen 1 3. TV Werne 1 4. PSV Bork 1 5. BC Herringen 2 6. BC Bergkarnen 1 7. SV Preußen Lünen 1 8. BC Unna 1	2	13:3 11:5 10:6 8:8 7:9 7:9 4:12 4:12	4:0 4:0 3:1 2:2 2:2 1:3 0:4 0:4	Süd I, Staffel 2 Spieltag: 10. 9. 1983 TuS Viersen 1 – TuS Viersen 2 5:3 TV Anrath 1 – SpVg Gustorf-Gindorf 1 TV Rath-Anhoven 1 – VfR Fischeln 1 1 DJK Kempen 3 – TV Verberg 2 1:7	1:7	,		Nord I, Staffel 2 Spieltage: 10. 9. und 17. 9. 1983 SG Neukirchen-Vluyn – Gladbecker FC 5:3 BV Wesel RW – PSV Bottrop 8:0 BVH Dorsten – GS Wesel 3:5 PSV Bottrop – SG Neukirchen-Vluyn 1:7 BVH Dorsten – BV Wesel RW 0:8
Nord II, Staffel 5 Spieltag: 10. 9. 1983 Westfalia Erwitte – SG Rote Erc Teutonia Lippstadt 2 – Teutonia SV GW Langenberg 1 – SV GW TV Soest 2 – TV Soest 1 2:6	Lippstad	t 1 1:7		2. VfR Fischein 1 3. TV Anrath 1 4. TuS Viersen 1 5. TuS Viersen 2 6. SpVg Gustorf-Gindorf 1 7. DJK Kempen 3 8. TV Rath-Anhoven 1	7 7 8 3 1	7:1 2 7:1 2 5:3 2 3:5 0 1:7 0	2:0 2:0 2:0 2:0 2:0 2:0 2:0 2:0 2:0 2:0	Gladbecker FC - GS Wesel 1:7 1. BV Wesel RW 2. SG Neukirchen-Vluyn 3. GS Wesel 4. Gladbecker FC 5. BVH Dorsten 6. PSV Bottrop 2 1:15 2 16:0 4:0 4:0 2 12:4 4:0 2 4:12 0:4 6. PSV Bottrop 2 1:15 0:4
 SV GW Langenberg 1 Teutonia Lippstadt 1 TV Soest 1 Westfalia Erwitte SG Rote Erde Beckum TV Soest 2 Teutonia Lippstadt 2 SV GW Langenberg 2 	1 1 1 1 1 1 1 1	8:0 7:1 6:2 4:4 4:4 2:6 1:7 0:8	2:0 2:0 2:0 1:1 1:1 0:2 0:2 0:2	Süd I, Staffel 4 Spieltag: 10. 9. 1983 TG Neuss 2 – BSC Büderich 2 8:0 LG Viersen 2 – SG Zons 1 1:7 TV Osterath 1 – SG Kaarst 1 6:2 BG Dormagen 1 – TSV Norf 1 0:8 1. TSV Norf 1 1 2. TG Neuss 2 1 3. SG Zons 1 1	8	3:0 2	1:0 1:0 1:0	Nord I, Staffel 4 Spieltage: 10. 9. und 17. 9.1983 BV Wesel RW 2 – BC RW Borbeck 1 6:2 Essener SG 1 – TSV Viktoria Mülheim 1 8:0 o. K. TSV Viktoria Mülheim 1 – 1. BSC Bottrop 1 0:8 BV RW Borbeck 1 – Essener SG 1 5:3
Nord II, Staffel 6 Spieltag: 10. 9. 1983 SC Peckeloh – BC Beckum 8:0 TV Wiedenbrück 2 – BSC Güter SU Warendorf 2 – TG Ahlen 5: Teutonia Lippstadt 3 – Teutonia	rsloh 3 4: 3			4. TV Osterath 1 5. SG Kaarst 1 6. LG Viersen 2 7. BSC Büderich 2 8. BG Dormagen 1 Süd I, Staffel 8	1 1	5:2 2 2:6 0 1:7 0 5:8 0	1:0 1:0 1:2 1:2 1:2	1. 1. BSC Bottrop 1 1 8:0 2:0 2. BV Wesel RW 2 1 6:2 2:0 3. Essener SG 1 2 11:5 2:2 4. BC RW Borbeck 1 2 7:9 2:2 5. TSV Viktoria Mülheim 1 2 0:16 0:4 6. Ruhrorter TV 1 0 0:0 0:0
SC Peckeloh Teutonia Lippstadt 3 SU Warendorf 2 BSC Gütersloh 3 TV Wiedenbrück 2 TG Ahlen Teutonia Lippstadt 4 BC Beckum	1 1 1 1 1 1 1 1 1	8:0 5:3 5:3 4:4 4:4 3:5 3:5 0:8	2:0 2:0 2:0 1:1 1:1 0:2 0:2 0:2	Spieltag: 10. 9. 1983 Gräfrather BC I – SF Neviges-Siepen 1 TG Wülfrath 1 – PSV Velbert 1 5:3 BC Cronenberg 1 – TV Remscheid 2 8 1. BC Cronenberg 1 1 2. SV Neviges-Siepen 1 1 3. Tb Wülfrath 1 1	:0 8 5	3:3 2	:0	Nord II, Staffel 1 Spieltag: 10. 9. 1983 TV Wiedenbrück 1 – TV Wiedenbrück 2 8:0 BC Beckum 1 – TV Soest 1 2:6 umgew. SG Rote Erde Beckum 1 – SU Warendorf 1 8:0
Nord II, Staffel 7 Spieltag: 10. 9. 1983 CfB Gütersloh 3 – CfB Güterslol SU Warendorf 3 – BSC Güterslo	h 4 6:2 oh 2 6:2	0.0	0.2	4. BV 69 Velbert 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	3	3:5 0 3:5 0	:0 :2 :2 :2	1. TV Wiedenbrück 1 1 8:0 2:0 2. SG Rote Erde Beckum 1 1 8:0 2:0 3. TV Soest 1 1 6:2 2:0 4. BC Beckum 1 1 2:6 0:2 5. SU Warendorf 1 0:8 0:2 6. TV Wiedenbrück 2 1 0:8 0:2
TSG Harsewinkel 1 – VfB Güter TV Verl 2 – TSG Rheda 1 0:8 1. TSG Rheda 1 2. CfB Gütersloh 3 3. SU Warendorf 3 4. VfB Gütersloh 5. TSG Harsewinkel 1	1 1 1 1 1 1	8:0 6:2 6:2 4:4 4:4	2:0 2:0 2:0 1:1	BSC DJK Solingen I – TG Lennep 1 8: TV Witzhelden 1 – TV Remscheid 1 3: 1. BSC DJK Solingen 1 2. TV Remscheid 1 3. TV Ohligs 1 4. PSV Remscheid 1 5. TV Wemscheid 1 6. TV Wemscheid 1	5 8 5 0 0	5:3 2 0:0 0 0:0 0	2:0	Nord II, Staffel 3 Spieltag: 10. 9. 1983 DJK Sax. Dortmund 1 – TuS Ende 1 8:0 o. K. TuS Velmede-Bestwig 1 – BSV Dortmund 1 6:2 BC Bergkamen 1 – BC Herringen 1 7:1
6. BSC Gütersloh 2 7. CfB Gütersloh 4 8. TV Verl 2 Nord II, Staffel 8	1 1 1	2:6 2:6 0:8	0:2 0:2 0:2	5. TV Witzhelden 1 6. TG Lennep 1 Süd I, Staffel 10 Spieltag: 10. 9. 1983 RW Wuppertal 1 – TV Merscheid 2 2:6 TV Ohligs 2 – STC Solingen 3 1:7	0, 1		0:2	1. DJK Sax. Dortmund 1 1 8:0 2:0 2. BC Bergkamen 1 1 7:1 2:0 3. TuS Velmede-Bestwig 1 1 6:2 2:0 4. BSV Dortmund 1 1 2:6 0:2 5. BC Herringen 1 1 1:7 0:2 6. TuS Ende 1 1 0:8 0:2
Spieltag: 10. 9. 1983 TuS Eintr. Bielefeld 2 – TSG Ha TG Bielefeld – SF Sennestadt 3 PSV Bielefeld – TV Wiedenbrüch 1. TV Wiedenbrück 1 2. TuS Eintr. Bielefeld 2 3. SF Sennestadt	3:5 ck 1 0:8	8:0 7:1 5:3	2:0 2:0 2:0	1. STC Solingen 3 1 2. TV Merscheid 2 1 3 PSV Wuppertal 1 1 4 BSG K&A Solingen 3 0 5 LTV Wuppertal 1 1 6. RW Wuppertal 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	7 6 5 0 3	5:2 2 5:3 2 5:0 0 5:5 0	:0 :0 :0 :0 :2 :2	Nord II, Staffel 4 Spieltag: 10. 9. 1983 BC Steinheim 1 – BC Steinheim 2 8:0
 SC Peckeloh 2 TG Bielefeld TSG Harsewinkel 2 PSV Bielefeld FC Stuckenbrock zurückgezo 	0 1 1 1 1	0:0 3:5 1:7 0:8	0:0 0:2 0:2 0:2	7. TV Ohligs 2	1	:7 0	:2	1. BC Steinheim 1 1 8:0 2:0 2. DJK Brakel 1 0 0:0 0:0 3. TV Blomberg 1 0 0:0 0:0 4. BC Steinheim 2 1 0:8 0:2

Schüler-Normalklasse

Nord I, Staffel 1

8:0 8:0 8:0

4:4 4:4

0:8

0:8 0:8

2:0 2:0 2:0 1:1 1:1 0:2 0:2 0:2

Süd I, Staffel 1

Spieltag: 10. 9.1983

1. Hülser SV 2 2. SC Lobberich 1 3. DJK Kempen 2

5. DJK Keinbert 2 4. SG Dülken 2 5. DJK Leuth 1 6. LG Viersen 1 7. SG Rheydt 1 8. TuS Bösinghoven 1

SG Rheydt 1 – SC Lobberich 1 0:8

Hülser SV 2 – TuS Bösinghoven 1 8:0 o. K.

SG Dülken 2 – DJK Leuth 1 4:4

DJK Kempen 2 – LG Viersen 1 8:0

Spieltage: 10. 9. und 17. 9. 1983

Eintr. Emmerich 2 – Eintr. Emmerich 1 0:8
TuB Bocholt 1 – Klever BG 1 5:3
BC Kellen 2 – BC Kellen 1 0:8
Eintr. Emmerich 2 – BC Kellen 1 0:8
BC Kellen 2 – TuB Bocholt 1 0:8
Klever BG – Eintr. Emmerich 1 2:6

1	Y		
1. BC Kellen 1	2	16:0	4:0
2. Eintr. Emmerich 1	2	14:2	4:0
3. TuB Bocholt 1	2	13:3	4:0
4. Klever BG 1	2	5:11	0:4
5. Eintr. Emmerich 2	2	0:16	0:4
6. BC Kellen 2	2	0:16	0:4

Noch Plätze frei

Für die Lehrgänge vom Bildungswerk des LSB Außenstelle Badminton am

5. + 6. November 1983 sind noch Plätze frei. Anmeldung und Information: Lehrwart H. H. Druen

Lessingstraße 11, 4100 Duisburg 14, Telefon 02135/74313



SPÖRTARTIKEL Ulrich Schäfers

Badminton • Tennis • Squash • Bekleidung • Besaitungen • Reparaturen aller Art 4150 Krefeld-Verberg • Heyenbaumstraße 138 • Telefon 021 51 / 56 10 16

PREISLISTE 1/1983 Gültig ab 1. Sept. '83 - Bürozeiten: Montag bis Freitag von 9 - 13 Uhr und 15 - 17.30 Uhr, Samstag von 9 - 11.30 Uhr

FILISLI	31 L 1/1303 Guitig ab	1. 3ept. 03	-Durozeiteir. Moi	read his i terr	tag von 5 -15	Oill alla	15 17:00 OIII, Odilistag Voli O 11:00 OIII
SCHLÄG incl. Besait	SER tung + Besaitungslohn	Nylon HS	Dunlop-plus Ashaway Carbon	BOB-Darm HN	BOB-Darm AFV Dp Master	DarmVS	NATURFEDERBÄLLE RSL 42,00 Aeroplane 36,50 Pioneer G 1132 29,00 Pioneer G 1130 29,00 Pioneer G 100 29,00
Carlton							Pioneer G 1133 19,00
Stahlkopf	. 87 Gramm mit Vollcarbonschaft	140,00	144,00	154,00	158,00	162,00	Pioneer G 1136. 22,00 Pioneer G 1131. 10,00 Pioneer G 1138. 8.50
	87 Gramm nit Vollcarbonschaft	93,00	98,00	108,00	112,00	118,00	Victor Champion
Morton Fr Alukopf, 9		120,00	124,00	133,00	137,00	143,00	Victor Service. 24,80 Victor Fly 34,90 Friendship 23,00
M. H. R. Alu-Kleink	copf, 18% kleiner	100,00	104,00	115,00	119,00	123,00	NYLONBÄLLE NEU! Carlton Championship
	bon, ca. 95 Gramm mit Vollcarbonschaft	105,00	109,00	121,00	125,00	130,00	mit Korkfuß 39,90 12 Dtzd. 450,00 NEU! Carlton Tournament plus
3 - 7 X (3	- 7) er Stahlschaft, Stahlkopf	83.00	87,00	98,00	102,00	108,00	mit Korkfuß 29,50 . 12 Dtzd. 335,00 Carlton Tourn. 23,50 12 Dtzd. 265,00
3-9 X (3	- 9)	74,00	78,00	89,00	93,00	98,00	Yonex 200 mit Korkfuß 27,30 10 Dtzd. 260,00
	er Stahlschaft, Alukopf				93,00		Yonex de luxe 300 mit Korkfuß 31,00 10 Dtzd. 293,00
	G 1 Vollkunststoff	167,00	171,00	180,00	184,00	190,00	Victor
incl. Hülle	G 3 Vollkunststoff	132,00	136,00	145,00	149,00	155,00	mit Korkfuß 24,50 12 Dtzd. 240,00
acl. Hu.	B 87	120,00	124,00	135,00	139,00	145,00	Kawasaki mit Korkfuß 26,50 10 Dtzd. 255,00
ille	B 85 Ultraleicht ca.98 Gr.	110,00	116,00	125,00	129,00	135,00	BADMINTONSCHUHE
Yonex	Cab. 15	168,00	173,00	182,00	186,00	193,00	Patrick "Morton Frost" 55,00
	Cab. 10	144,00	148,00	160,00	164,00	169,00	Patrick "Kopenhagen" 69,00 Patrick "Kopenhagen" (Stiefel) 85,00
NEU!	8500	135,00	139,00	149,00	153,00	159,00	
	9300	120,00	124,00	139,00	142,00	148,00	KOFFER und TASCHEN
incl. Hille	8100 + 8200	89,00	92,00	110,00	114,00	120,00	Victor-Koffer-Tasche 55,00 Sport-Koffer-Tasche Yonex 50,00
cl. His	8000	77,00	80,00	91,00	95,00	101,00	Standard
ine	7000	71,00	75,00	85,00	89,00	95,00	de Luxe
Victor	B - AL 2500	35,00	_	_	_	_	Carlton integr. Hülle
	AT 9900 Victor-Flex	139,00	143,00	155,00	159,00	165,00	BADMINTON-ZUBEHÖR
	B 8777	138,00	142,00	154,00	158,00	164,00	Best "1"Aufbaugetränk für 15 Ltr. 29,00
	B 8000	147,00	151,00	163,00	167,00	173,00	Best "1" Aufbaugetränk für 5 Ltr. 14,00
	B 7777	138,00	142,00	154,00	158,00	164,00	Kawasaki Handtuch 12,00
	B 7700	131,00	135,00	147,00	151,00	157,00	Carlton-Hülle 6,00 Hülle (andere Fabrikate) 6,00
US	US 50	19,00		_		_	Ledergriffband 6,00 Tourna Grip 12,50
Schläger	US 100	34,00		_	_	_	Frotteegriffband, selbstkleb 2,50
3	US 150	43,00	_	_	_	_	Handgelenk-Schweib.weiß+farbig 3,50
	US 200	87,00	91,00	108,00	112,00	117,00	Turniernetz mit Stahlseil schwer 56,00 leichte Ausführung mit Stahlseil 43,00
•	US 250	94,00	97,00	115,00	119,00	123,00	Turniernetz ohne Stahlseil 29,00 Netzspanner, Stück 14,00
Besaitung	gskosten incl. Material	15,00	19,00	31,00	35,00	41,00	Spielberichtsblöcke (50 Blatt) 2,50 Schiedsrichterzettel (50 Blatt) 1,50
Repara-	Neuer Griff mit Leder			arbonschaft i			Klebeband 66 m 4,50 Aufkleber 0,50
turen	Neuer Stahlsch.m. Griff		22,00	x Carbonex 1			Gazegriffband (10 m Rolle) 5,00
	Vollcarbonschaft mit G		111	r Kopf Carlto		49,00 9x 39.00	Regelheft 6,50 Urkunde einfach DIN A 4 1,30
Vollcarbonschaft mit Griff kompl. Neuer Kopf Carlton Classic 89,00 Urkunde DIN A 4, gestaltet 2 Haftpuder						Urkunde DIN A 4, gestaltet. 2,20 Haftpuder 4,50 Haftgel 3,60	
	Vollcarbonschaft mit 0	Griff komp	ol. Neue	r Kopf Yonex	x 8500	. 59,00	Zählgerät 43,00 Babol-Saitenlack 6,50 Saiten-Oel 6,50
Ab 150.00	- Industrial Control			The state of the s			
	O DM werden keine Fra						Das Kürzen von Schlägern für Kinder ist kostenlos

genommen. Alle vorherigen Preislisten sind ungültig. Zahlung innerhalb von vier Wochen.

für Kinder ist kostenlos.

Turnierausschreibungen

2. Adventsturnier des Krefelder Badminton Club 1955 e.V. für Hobbyspieler und Anfänger

Ort:

Sporthalle Rote-Kreuz-Schule, Rote-Kreuz-Straße, 4150 Krefeld.

Termin:

Samstag, den 3. 12. 1983 von 14.00 bis 22.00 Uhr; Sonntag, den 4. 12. 1983 von 9.00 bis 14.00 Uhr.

Teilnehmer:

Anfänger- und Hobbyspieler (Senioren), die noch nicht in einer Mannschaft an Meisterschaftsspielen teilgenommen haben.

Meldeschluß:

25. November 1983, Datum des Poststempels.

Meldeadresse:

Ernst Dietsch, Bönnersdyk 51, 4150 Krefeld, Tel. 02151/754411.

Bälle:

Yonex Mevis 300.

Double Happiness

Ausschreibung für den Adolf-Oppenberg-Pokal

Teilnahmeberechtigt:

Mannschaften, die der Bezirk-, A-, B-, C- und D-Klasse des Bezirks Nord I in der Saison 1983/84 angehören.

Meldeschluß ist am 17. 10. 1983.

Meldungen an:

Peter Krause, Karl-Forst-Straße 31, 4330 Mülheim-Ruhr, Tel. 0208/488943.

Die Auslosung ist öffentlich. Sie findet am 20. 10. 1983 um 19.00 Uhr in der Gaststätte »RU-STICA«, Mintarder Straße 21, 4330 Mülheim statt

Der Ball (ein zugelassener Plastikball oder ein zugelassener Federball) wird vom Heimverein bestimmt und muß mit den Terminvorschlägen dem Gast mitgeteilt werden. Sind nur Mannschaften der Bezirks-, A- oder B-Klasse beteiligt, muß mit dem Federball gespielt werden. Die komplette Ausschreibung wird den Vereinen, die eine Meldung abgegeben haben, von der spielleitenden Stelle zugeschickt.

Victor-Trainings-Camp 1984

Vom 16. – 20. Juli 1984 wird wieder das Victor-Trainings-Camp im Badminton-Schulungszentrum »Domäne Bilderlahe« veranstaltet. Die Teilnehmergebühr beträgt DM 235,–. Darin enthalten sind die Kosten für Vollverpflegung, Unterkunft und Training unter der Leitung des dänischen Trainers Lars Kofoed-Jansen.

Anmeldung bis 31. 12. 1983 an: Hans-Jürgen Pickartz, Groß-Sabiner-Ring 18, 2359 Henstedt-Ulzburg.



Sportartikel Udo Verhoeven

Kappenstraße 39, 4330 Mülheim/Ruhr, Telefon 0208/763405

Naturfederbälle	je Dtzd.	Nylonbälle	
RSL Tourney No. 1	38,— DM	Carlton Championship	33,— DM
Aeroplane G 1101	36.— DM	Carlton Tournament Plus NEW	27,50 DM
Pioneer 1132	28.50 DM	Carlton Tournament	22,- DM
Pioneer 1136	22.50 DM	Yonex Mavis 500	32.— DM
Pioneer 1133	19.50 DM	Yonex Mavis 300	29.— DM
Pioneer 1138	7,50 DM	Yonex Mavis 200	26,50 DM
Pioneer 1134	5.50 DM	Yonex Mavis 100	25.— DM
Green Pine A 101	28,50 DM		
Green Pine A 102	24.— DM		
Green Pine A 103	15, DM		
Swallow G 1111	20.— DM		

Badmintonschläger, -schuhe, -zubehör zu günstigen Preisen auf Anfrage!

19.50 DM

Badminton-Ländervergleichskampf

Deutschland - China

Donnerstag, 13. Oktober 1983

Beginn: 19.00 Uhr

Euregio-Sporthalle Albertstraße 4407 Emsdetten

Eintrittspreise:

Jugendliche DM 4,-Erwachsene DM 6,-

Kartenvorverkauf:

- Verkehrsverein Am Markt 4407 Emsdetten
- Conny's Sportshop Am Markt 4407 Emsdetten
- Hermann Espelkott · Höftstraße 41 4407 Emsdetten · Tel. 02572/7419

Amtliche Nachrichten

Abstiegsregelung 1983/84 von der C-Klasse zur D-Klasse (Beschluß des Spielausschusses vom 16. 9. 1983)

Zum jetzigen Zeitpunkt (Stand 16. 9. 1983) ist folgende Abstiegsregelung von der C-Klasse zur D-Klasse erforderlich.

Aus C-Klasse Nord la

Erforderlicher Abstieg: 3 Mannschaften. Ermittlung durch Los aus den Inhabern der Plätze 8 der Staffeln 1 – 7.

Aus C-Klasse Nord Ib

Erforderlicher Abstieg: 4 Mannschaften. Ermittlung durch Los aus den Inhabern der Plätze 8 der Staffeln 1 – 8.

Aus C-Klasse Nord Ila

Erforderlicher Abstieg: 6 Mannschaften. Ermittlung durch Los aus den Inhabern der Plätze 8 der Staffeln 1 – 5, 7 und 8.

Aus C-Klasse Nord IIb

Erforderlicher Abstieg: 6 Mannschaften bereits ausgeschieden: 1 Mannschaft. Ermittlung der 5 Mannschaften durch Los aus den Inhabern der Plätze 8 aus den Staffeln 1 – 4, 7 und 8.

Aus C-Klasse Süd IIb

Erforderlicher Abstieg: 2 Mannschaften. Bereits ausgeschieden: 1 Mannschaft. Ermittlung dieser einen Mannschaft durch Los aus den Inhabern der Plätze 8 aus den Staffeln 1 – 4, 6 und 7.

Der Spielausschuß hat die Ermittlung der Ab-

Veröffentlichung von Amtlichen Nachrichten

Hiermit wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, daß Veröffentlichungen unter der Rubrik »Amtliche Nachrichten« nur an die Geschäftsstelle zu richten sind.

H. Haas

steiger an die Bezirksausschüsse delegiert. Die

Auslosung erfolgt auf den jeweiligen Bezirkstagen.

Manthey. Sportwart

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

Bei der Drucklegung der Ergänzungslieferung zu der Satzung und den Ordnungen des BLV NRW ist ein Fehler aufgetreten.

Auf der Seite 67, § 50 Ziffer 1 der SpO 4. Zeile muß es heißen »IN BEIDEN FÄLLEN« statt »In diesem Fall«.

Wir bitten den Fehler zu entschuldigen und um handschriftliche Änderung in Ihrem Ordnungswerk.

Wechsel der Startberechtigung

Name:	alter Verein:	neuer Verein:	frei ab:
Molitor, Dirk	Post SV Wuppertal	TV Ohligs	15. 8. 1983
Michels, Volker	BC Düsseldorf	TG Neuss	15. 8. 1983
Naumann, Jochen	LV Berlin	Siegburger TV	19. 8. 1983
Fischer, Harald	Godesberger TV	SC Gremmendorf	19. 8. 1983
Meiritz, Rita	Post SV Essen	TuS Baumberg	20. 8. 1983
Andresen, Hans-Peter	Post SV Essen	TuS Baumberg	20. 8. 1983
Siegler, Hans-Egon	TuS Coesfeld	ASV Senden	25. 8. 1983
Clarenbach, Bernd	BC Burg	Merscheider TV	25. 8. 1983
Holdefehr, Michael	1. BC Leverkusen	SV Siegburg	25. 8. 1983
van der Vis, Barbara	Post SV Essen	SV Bochum-Steinkuhl	25. 8. 1983
Rehrmann, Michael	DJK Adler Brakel	HLC Höxter	25. 8. 1983
Krefting, Walter	VfL Eintr. Hagen	TuS Grundschöttel	25. 8. 1983
Waßerka, Boris	BC Düsseldorf	VfB Düsseldorf	25. 8. 1983
Balsmeier, Bernd	TV Jahn Minden	1. SC Bad Oeynhausen	25. 8. 1983
Balsmeier, Lena Luise	TV Jahn Minden	1. SC Bad Oeynhausen	25. 8. 1983
Rüther, Jürgen	SC Borussia Lippstadt	Soester TV	25. 8. 1983
Winkler, Claudia	SG Neukirchen-Vluyn	Tb Rheinhausen	25. 8. 1983
Hahne, Jutta	SG Neukirchen-Vluyn	GSV Moers	25. 8. 1983
Kruse, Reinhold	Eintr. Duisburg	Ruhrorter TV	25. 8. 1983
Höllmann, Ludger	1. BV Mülheim	VfB GW Mülheim	26. 8. 1983
Schmidt, Beate	UNI Köln	Post SV Düsseldorf	26. 8. 1983
Maarschalkerweerd, M.	BC Steinheim	BC The Hawks	29. 8. 1983
Dähling, Karl-Otto	SC GW Paderborn	BV Lotte	30. 8. 1983
Augstein, Ulrich	BSC Bottrop	Tb Osterfeld	30. 8. 1983
Fiebelkorn, Jens	TV Westf. Epe	SV Vorw. Gronau	31. 8. 1983
Voges, Markus	TV Westf. Epe	SV Vorw. Gronau	31. 8. 1983
Kosock, Karl-Heinz	TV Gerthe	ASC Ratingen-West	31. 8. 1983
Niekämper, Sabine	OSC Essen-Werden	DSC Wanne-Eickel	1. 9. 1983
Stratmann, Rainer	BC Beckum	SC Münster	2. 9. 1983
Bals, Ludger	BC SW Düsseldorf	BC Düsseldorf	6. 9. 1983
Hennes, Kurt	TSV Norf	BC SW Düsseldorf	6. 9. 1983
Reisner, Dieter	LV Niedersachsen	TSG Dülmen	8. 9. 1983
Ludwig, Roland	TTC Brauweiler	TV Jahn Bad Lippspringe	9. 9. 1983
Arenz, Stephanie	TV Flittard	TG Mülheim	9. 9. 1983
Kortmann, Andreas	TuS Coesfeld	ASV Senden	9. 9. 1983
Simon, Holger	TV Germ. Buschhütten	TSG Siegen	12. 9. 1983
Ungruhe, Markus	BG Ibbenbüren	SC Münster	13. 9. 1983
Brosa, Stefanie	Bottroper BG	TuB Bocholt	14. 9. 1983
Schäfer, Rolf	BiG Höhenhaus	BRC Eschweiler	1. 3. 1984
Kirchhof, Franz	TuS Velmede-Bestwig	SC GW Paderborn	1. 3. 1984
Ohlsson, Kerstin	BC SW Köln	Pulheimer SC	1. 3. 1984
Dickmann, Reiner	AfB Essen	Post SV Velbert	1. 3. 1984
	The second second		

Verlustmeldung

Nachstehende Spielerpässe sind in Verlust geraten:

III- 2912 Kersten, Susanne
I-10.268 Darius, Jürgen
I-14.978 Spenkuch, Rolf
I-30.091 Bäcker, Birgit
I-31.346 von Emhofen, Rene
I-31.632 Münch, Manfred
I-16.381 Schüring, Wolfgang
I-32.527 Ridder, Markus
I-32.746 Jansen, Petra
I-35.627 Nagel, Volker
I-35.628 Hölker, Peter
I-35.629 Hagdorn, Bernd
I-10.991 Pryczak, Dirk
I-17.656 Peil, Andreas

Der oder die Besitzer werden gebeten, die Pässe bis zum 15. 10. 1983 an die Verbandsgeschäftsstelle zurückzugeben. Nach Ablauf dieser Frist werden die Pässe für ungültig erklärt.

Beiratssitzung 1983

Der Vorstand des BLV NRW e.V. hat beschlossen, die diesjährige Beiratssitzung am 16. November 1983 (Bußtag) stattfinden zu lassen. Gemäß § 24 der Satzung des BLV NRW e.V. lade ich hiermit die Mitglieder des Vorstandes, die Organmitglieder, die Referenten mit besonderer Aufgabenstellung und die Mitglieder der Bezirks- sowie der Bezirksjugendausschüsse zur Beiratssitzung ein, die am

16. November 1983, 10.00 Uhr im Haus des Sports Südstraße 25 4330 Mülheim / Ruhr

beginnt. Die Tagesordnung geht den Teilnehmern mit gesonderter Post zu. Die Amtsträger werden gebeten, bis zum 31. 10. 1983 Fragen und Beiträge zur Tagesordnung an die Geschäftsstelle zu richten.

gez. S. Maywald Präsident

Verbandsmeisterschaft 1983/84

bitte streichen:

129

D-Klasse Nord lb, Staffel 1 H 1. BSC Bottrop 5

125

C-Klasse Süd IIb, Staffel 8 C BC Leverkusen 5

131

D-Klasse Nord Ib, Staffel 3 B 1. FC Bocholt 4

105

C-Klasse Süd Ib, Staffel 5 B TSV Hochdahl 1

36

B-Klasse Nord lb, Staffel 1 D AfB Essen 2

92

C-Klasse Nord Ilb, Staffel 5 D CfB Gütersloh 5

134

D-Klasse Nord IIa, Staffel 2 A TV Warstein 2

136

D-Klasse Nord IIa, Staffel 4 B TV Werne 3

131

D-Klasse Nord lb, Staffel 3 F BW Greven 2

127

D-Klasse Nord Ia, Staffel 2 E Eintr. Emmerich 5

bitte ergänzen:

127

D-Klasse Nord Ia, Staffel 2 E Gymn. Schule Wesel 7

hitte streichen:

Schüler-Normalklasse Süd I, Staffel 3 B BC Burg

Jugend-Normalklasse Nord I, Staffel 6 E BSC Wesel 2

Jugend-Normalklasse Nord I, Staffel 8 H VfB Gelsenkirchen

Jugend-Normalklasse Nord I, Staffel 11 G VfB GW Mülheim 2

Jugend-Normalklasse Nord II, Staffel 8 E FC Stukenbrock 1

Nachtrag Zulassung Federbälle

Zu der Mitteilung in der BR 7/83, Seite 20 über die Festlegung der Federbälle, die in der Saison 83/84 gespielt werden dürfen, erfolgt hiermit eine Ergänzung:

New Skill Official

> S. Maywald Präsident des BLV NRW

Anforderungen der Ranglisten für die Rückrunde Jugend-Normalklasse

Die Ranglisten für die Jugend-Normalklasse werden hiermit bis zum 28. 10. 1983 (Poststempel) angefordert. Die Rangliste ist so oft wie Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen an die zuständigen Bezirksjugendwarte zu schicken.

Anschriftenänderungen:

176) DSC Wanne-Eickel Postfach 200 149, 4690 Herne 2

226) SVA Gütersloh Wilfried Barembruch, An der Johanneskirche 12, 4830 Gütersloh 1, Tel. 0 52 41/126 31

233) GSV Porz Burkhard Schirrmacher, Bahnhofstraße 54, 5000 Köln 90

338) Moerser TV Josef Kaiser, Wiesfurthstraße 97, 4133 Neukirchen-Vluyn, Tel. 0 28 45/5 82 75

59) TuS Hattingen Die Tel.-Nr. lautet: 0 23 24/8 25 34

295) VfL Hiddesen, Abt. Badminton Klaus Keßler, Heidensche Straße 279, 4937 Lage/Heiden, Tel. 0 52 32/6 5191

302) TV Hennef Annegret Fuest, Stoßdorfer Straße 22, 5202 Hennef 1, Tel. 0 22 42/68 29

409) TV Goch Georg Kropmanns, Jakobstraße 22c, 4180 Goch 1

13) Pol. SV Gelsenkirchen Bärbel Böhmer, Otto-Hue-Straße 108, 4650 Gelsenkirchen-Buer, Tel. 02 09/58 59 55 p.; 02 09/3 84 23 85 d. 398) TST Merl Lutz Arnold, Weißendornstraße 22, 5309 Meckenheim-Merl, Tel. 0 22 25/58 97

Bez.-Wart N II H. Recksiek, die richtige Tel.-Nr. lautet: 05 21/88 74 25 Spiel. Stelle N II, Klaus Gläser, Potsdamer Straße 76, 4800 Bielefeld 17 Spiel. Stelle S I, Horst Bohl, die richtige Tel.-Nr. lautet: 0 21 91/6 21 56

Neuaufnahmen:

440) Spielgemeinschaft Gronau 09/21 e.V. Uwe Sonnenkalb, Veilchenstraße 1a, 4432 Gronau

Qualifikationsturnier Klasse A, Süd, Einzel

Termin:

27. 11. 1983.

Ausrichter:

TG Neuss.

Austragungsort:

Sporthalle des Quirinus Gymnasiums, Sternstraße 49, 4040 Neuss 1.

Meldeschluß:

2. 11. 1983 Poststempel.

Absage bis:

9. 11. 1983 Poststempel.

Meldungen an:

Lutz Sotta, Broichstraße 41, 5167 Vettweiß-Kelz. Tel. 02424/7502.

Sonstiges:

Die genauen Ranglistenbestimmungen sind den Vereinen zugeschickt worden. Der Ausrichter stellt einen Imbiß zur Verfügung.

2. Qualifikationsturnier Klasse A Süd **Doppel und Mixed**

Termin:

17. 12. Mixed; 18. 12. Doppel.

Ausrichter:

TSV Norf.

Austragungsort:

Turnhalle Gymnasium Norf, Eichenallee, 4040 Neuss 21 (Norf).

Meldeschluß:

23. 11. 1983 Poststempel.

Absage bis:

30. 11. 1983 Poststempel.

Meldungen an:

Lutz Sotta, Broichstraße 41, 5167 Vettweiß-Kelz, Tel. 02424/7502.

Übernachtungswünsche an:

Herrn Klaus Schneider, Stürzelberger Straße 47, 4047 Dormagen 5, Tel. 02106/44461.

Sonstiges:

Der Ausrichter hält einen Imbiß bereit. Die Ranglistenbestimmungen sind den Vereinen zugeschickt worden.

2. Ranglistenturnier Schüler B

Termin:

23. 10. 1983.

Ausrichter:

OSC Düsseldorf.

Gesamtschule am Kikweg, Düsseldorf-Eller.

Ausschreibung:

s. BR 6/1983.

Startberechtigte:

s. BR 6/1983, Rangliste: s. BR 10/1983.

Rangliste Schüler B nach dem 1. Ranglistenturnier

Jungen:

Fox, Guido, TV Merscheid (1 Punkt); Bergmann, Carsten, Pol. TuS Linnich (2); Kickert, Thorsten, STC BW Solingen (3); Zonzalla, Mirko, SCU Lüdinghausen (4); Gerhards, Dirk, TV Merscheid (6); Peters, Christoph, Pol. TuS Linnich (7); Pacyna, Kai, CfB Gütersloh (8); Bludau, Dominik, OSC Werden (9); von Room, David, BC Steinheim (10); Pöppelbaum, Bodo, TV Wiedenbrück (11); Bergmann, Peter, Pol. TuS Linnich (12).

Stohlmann, Heike, TV Blomberg (1 Punkt); Pape, Silke, BC Steinheim (2); Münch, Tanja, FC Langenfeld (3); Bochow, Anke, TTC Brauweiler (4); Meyer, Tanja, DJK Brakel (5); Reyss, Sylvia, TTC Brauweiler (6); Karthausen, Anja, DJK Kempen (7); Pape Andrea, BC Steinheim (8); Kleinerüschkamp, Anja, CfB Gütersloh (9); Ruth, Daniela, RW Wesel (10); Sander, Bettina, RW Wesel (11); Haming, Manuela, CfB Gütersloh (12); Jung, Heike, FC Langenfeld (13); Müller, Simone, BG Dormagen (14); Passin, Kirsten, 1. BC Düren (15).

2. Ranglistenturnier Jugend B

Termin:

23. 10. 1983.

Ausrichter:

FC Langenfeld.

Sporthalle der Wilh.-Würz-Schule, Winkelsweg, Langenfeld-Richrath.

Ausschreibung:

s. BR 6/1983.

Startberechtigte:

s. BR 6/1983, Rangliste: s. BR 10/1983.

Rangliste Jugend B nach dem 1. Ranglistenturnier

Luhnen, Martin, SG Dülken (1 Punkt); Kuhl, Stefan, TTC Brauweiler (2); Hochstrate, Frank, FC Langenfeld (3); Czoik, Michael, RW Wesel (4); Heitkamp, Stefan, SCU Lüdinghausen (5); Atorf, Lars, 1. BC Leverkusen (6); Jeromin, Kai, Kölner FC BG (7); Mitteldorf, Kai, SCU Lüdinghausen (8); Koch, Erik, 1. BC Leverkusen (9); Konopatzki, Volker, STC BW Solingen (10); Speitmann, Peter, RW Wesel (11); Pösse, Achim, TTC Brauweiler (12); Ossenbrink, Uwe, TG Ahlen (13); Wochnik, Hans Jürgen, BC Steinheim (14); Schabert, Andreas, FC Langenfeld (15); Kordus, Dirk, Bottroper BG (16).

Mädchen:

Sotta, Andrea, 1. BC Leverkusen (1 Punkt); Möller, Sigrid, TTC Brauweiler (2); Wegner, Ines, TG Mülheim (3); Steioff, Sonja, RW Wesel (4); Funke, Angelika, STC Solingen (5); Loges, Heike, FC Gladbeck (6); Russ, Carola, FC Langenfeld (7); Grünewald, Sonja, TV Blomberg (8); Findhammer, Andrea, TuS Wanne-Eickel (9); Atorf, Bianca, 1. BC Leverkusen (10); Peters, Susanne, TTC Brauweiler (11); Giesen, Ira, SG Dülken (12); Hanke, Stefanie, CfB Gütersloh (13); Friedrich, Melanie, 1. DBC Bonn (14); Happe, Sabine, Bottroper BG (16); Rasquin, Anne, TTC Brauweiler (16).

Ausschreibung Bezirksvorentscheidungen zu den Westdeutschen Meisterschaften 1984 (Senioren) (Veranstalter: Bezirksausschüsse)

Als Termin für die gemäß § 12 der Spielordnung des Landesverbandes NRW durchzuführenden Bezirksvorentscheidungen ist einheitlich für Senioren der 3./4. 12. 1983 festgesetzt worden. Nachstehende Punkte der Ausschreibung gelten für alle Bezirke gleichlautend:

- 1) Die Turniere werden als Bezirksvorentscheidungen bezeichnet und können als Bezirksmeisterschaften durchgeführt werden.
- 2) Es werden folgende Disziplinen ausgetragen: HE, DE, HD, DD und M. Jeder Teilnehmer kann in drei Disziplinen star-

Als Stichtag für die Alterseinteilung gilt der 1. September 1983.

3) Teilnahmeberechtigung Sonderregelung für den Bezirk Nord I, da keine Kreisvorentscheidungen durchgeführt wurden:

Teilnahmeberechtigt sind in den Einzel- und Doppeldisziplinen alle Seniorenspieler der Bundesliga, Oberliga, Landesliga, Verbandsklassen, Bezirksklassen, A-, B-, C-, D-Klassen sowie die Spieler, die in der Rangliste ihres Vereins für die Verbandsspiele nicht aufgeführt sind.

Außerdem dürfen Jugend-A-Spieler teilnehmen. Bezüglich der Bestimmungen, welche Spieler der Senioren und der Jugendlichen nicht teilnehmen dürfen, wird auf die Erläuterungen für die Bezirke Nord II, Süd I und Süd II verwiesen.

Regelung für die Bezirke Nord II, Süd I und Süd II, die Kreisvorentscheidungen durchgeführt haben:

Teilnahmeberechtigt sind in den Einzel- und Doppeldisziplinen die Spieler der Bundes-, Ober-, Landesliga-, Verbandsklassen- und Bezirksklassen-Mannschaften und die Spieler und Paare, die bei den Vorentscheidungen der Kreise unter die letzten acht bei den Einzel-Disziplinen und unter die letzten vier bei den Doppel-Disziplinen der einzelnen Kreise plaziert waren. Außerdem können in den Doppel-Disziplinen Paarungen aus den startberechtigten Teilnehmern und Spielern der A-, B-, C- oder D-Klasse ohne vorherige Qualifikation gebildet werden. Entscheidend für die Beurteilung der Teilnahmeberechtigung der Bundes-, Ober-, Landesliga-, Verbandsklasse- und Bezirksklassenspieler ist die Rangliste, die den spielleitenden Stellen für die Verbandsspiele von den Vereinen zum Meldetermin für die Bezirksvorentscheidungen vorliegt. Dabei ist zu beachten. daß Spielerinnen und Spieler, die gem. der eingereichten Rangliste zwar zur A-, B-, C- und D-Klasse gehören, sich aber inzwischen in höheren Mannschaften des Vereins festgespielt haben (dort Stammspieler geworden sind), auf den Kreisvorentscheidungen nicht spielen durften. Diese Spieler müssen auch zu den BVE gemeldet werden. Außerdem können teilnehmen die Inhaber der Plätze 1-16 der gültigen NRW-Jugend-A-Rangliste. Nicht teilnahmeberechtigt sind diejenigen Spielerinnen und Spieler (Senioren), die bereits gem. § 14 Ziffer 1 b) + c) + d) SpO für die Westdeutsche Meisterschaft startberechtigt sind. Außerdem sind nicht teilnahmeberechtigt diejenigen Jugendlichen, die unter den ersten acht der DBV-Jugend-Ranglisten (Jugend A) plaziert sind. Diese Jugendlichen sind automatisch auf der Westdeutschen Senioren-Meisterschaft startberechtigt.

- 4) Start- und Meldeberechtigt sind die Mitglieder der dem Landesverband NRW angeschlossenen Vereine der jeweiligen Bezirke, wenn die Vebandsangehörigen deutsche Staatsbürger und im Besitz eines gültigen Spielerpasses sind. Bezüglich der übergebietlichen Startberechtigung bei den Doppel-Disziplinen wird auf § 15 Ziffer 6 SpO BLV NRW hingewiesen, wogegen die Einzel nur im Stammbezirk ausgetragen werden können.
- 5) Meldeschluß ist der 18. 11. 1983 (Poststempel). Bei den Meldungen ist der Vorname des einzelnen Spielers anzugeben. Die Meldungen haben durch die Vereine zu erfolgen. Setzen sich Paare aus Spielern verschiedener Vereine zusammen, ist die Meldung von beiden Vereinen abzugeben.
- 6) Die Bälle werden von den Bezirksausschüssen gestellt, die auch über die gebrauchten Bälle verfügen. Über die Brauchbarkeit von Bällen entscheidet die Turhierleitung. Es muß mit zugelassenen Federbällen gespielt werden. Die zugelassenen Federbälle sind in BR 7/1983 veröffentlicht worden.
- 7) Gemäß § 14 Ziffer 1a) SpO sind die Spieler oder Paare, die sich unter die letzten acht bei den Einzel-Disziplinen und unter die letzten vier bei den Doppel-Disziplinen bei diesen Bezirksvorentscheidungen qualifizieren, automatisch ohne Meldung durch die Vereine für die Westdeutsche Meisterschaft spielberechtigt. Die Meldungen ergehen in diesem Fall durch die Bezirksausschüsse an den Spielausschuß, Soll ein Spieler auf der Westdeutschen Meisterschaft der Senioren nicht starten, muß er durch den Verein bis zum 9. Dezember 1983 (Poststempel) schriftlich beim jeweils zuständigen Bezirksausschuß, zu Händen des Bezirkswartes, abgemeldet werden. Evtl. Abmeldungen können durch die Bezirke aufgefüllt werden.

Ausschreibung zu den Bezirksvorentscheidungen Senioren, Bezirk Nord I

Ausrichter:

Badminton-Club Rot-Weiß Borbeck 1957.

Termin:

Samstag, 3. 12. 1983; ab 14.00 Uhr, Mixed; ab 16.00 Uhr, Herreneinzel, Dameneinzel. Sonntag, 4. 12. 1983; ab 9.00 Uhr, Herrendoppel, Damendoppel und die restlichen Spiele vom Vortag.

Austragungsort:

Nord-Ost-Gymnasium, Katzenbruchstraße 79, 4300 Essen 1.

Meldungen:

Die Meldungen sind zu richten an:
a) für den Bezirksausschuß: Klaus Nolde, Borbecker Straße 245, 4300 Essen 11;
b) für den Ausrichter: Klaus Becker, Kißmanns Berg 27, 4300 Essen 11.

Startgebühren:

Einzel: 8,— DM, Doppel/Mixed: 16,— DM. Die Startgebühren sind mit der Meldung fällig und zu überweisen auf das Postscheckamt Essen, Konto-Nr.: 270723-439, Badminton-Club RW Borbeck, Vermerk »BVE 1983«.

Bälle:

Vom Ausrichter werden im Einzel 1 Ball, im Doppel/Mixed 2 Bälle gestellt.

Auslosung:

Die öffentliche Auslosung findet am 23. 11. 1983, um 19.30 Uhr, in der Gaststätte Gummersbach, Frintroper Straße / Fürstenbergstraße statt.

Turnierleitung:

Wird vor Turnierbeginn durch Aushang in der Halle bekanntgegeben.

Sonstiges:

Die Entscheidung, ob die Bezirksmeisterschaft ausgespielt wird, trifft der Ausrichter vor Turnierbeginn. Werden die Bezirksmeisterschaften ausgespielt, haben die Teilnehmer ab letzten 8 im Einzel, letzten 4 im Doppel/Mixed die Bälle selbst zu stellen.

Bezirksvorentscheidungen 1983 Nord II

Austragungsort:

Halle Mittelstadt, Bergischer Ring 80, 5800 Hagen 1.

Termin:

Samstag, 3. 12. 1983, ab 15.00 Uhr, Herren-Einzel und Herren-Doppel; Sonntag, 4. 12. 1983, ab 9.00 Uhr, Damen-Einzel, Damen-Doppel, Gemischtes Doppel und Fortsetzung der Herren-Einzel und Herren-Doppel.

Meldungen:

Sind zu richten an: Bezirkswart Udo Recksiek, Hägerweg 28, 4800 Bielefeld 1, Tel. 0521/ 887425.

Meldegebühren:

Einzel DM 8.-; Doppel und Gemischtes Doppel DM 15.-.

Konto:

Die Meldegebühren werden mit der Meldung fällig und sind auf das Konto Nr. 7872 bei der Sparkasse Bielefeld (BLZ 48050161) an Udo Recksiek zu überweisen.

Auslosung:

Dienstag, 22. 11. 1983 um 20.00 Uhr in der »Altdeutschen Bierstube Esser«, Bremer Straße, 4800 Bielefeld 1, Tel. 0521/61405,

Spiele:

Die Spiele werden als Bezirksmeisterschaften ausgespielt, wobei die Bälle (Federbälle) bis zur Qualifikation (Einzel letzten 8, Doppel und Gemischtes Doppel letzten 4) gestellt werden. Für die restlichen Spiele müssen die Teilnehmer die Bälle selbst stellen.

Quartierwünsche:

Reinhard Kollmeyer, Hugo-Preuß-Straße 7. 5800 Hagen 1, Tel. 02331/406207.

Sonstiges:

Es dürfen nur Turnschuhe mit hellen Sohlen in der Halle benutzt werden.

Ausschreibung BVE Süd I

Ausrichter:

TV Ohligs 88.

Austragungsort:

SG-Ohligs, OTV Sporthalle, Am Schützenplatz (Richtung Stadion).

Termin:

3. 12. 1983, ab 14 Uhr; 4. 12. 1983, ab 9 Uhr. Zeitplan wird den Vereinen zugestellt, wenn Freiumschlag beiliegt.

Meldungen:

Rolf Schneider, Düsseldorfer Straße 57, 5650 Solingen 11.

Meldegebühr:

Einzel 8,- DM; Doppel 15,- DM. Bitte Verrechnungsscheck beilegen.

Auslosung:

Donnerstag, 24. 11. 1983, 19 Uhr, OTV Sporthalle (Anschrift siehe oben).

Preise:

Urkunden und Pokale für die Sieger.

Bälle:

Es werden gestellt: Einzel 2; Doppel 3.

Bezirksvorentscheidungen Bezirk Süd II Senioren

Termin:

3. 12. 1983, ab 15.00 Uhr, Herren- und Damen-Einzel; 4. 12. 1983, ab 9.00 Uhr, Mixed, Herrenund Damen-Doppel.

Ausrichter:

Sportverein TuS Aldenhoven.

Spielort:

Großsporthalle Aldenhoven, Am Ostring, 5173 Aldenhoven.

Zeitplan:

Interessierte Vereine bitte bei der Meldung um einen frankierten Rückumschlag.

Meldungen an:

Lutz Sotta, Broichstraße 41, 5167 Vettweiß-Kelz, Tel. 02424-7502.

Startgebühr:

Einzel DM 8,-; Doppel und Mixed DM 16,-. Die Startgebühr ist mit der Meldung fällig und auf das Postscheckkonto Lutz Sotta, Köln 446 449-506 einzuzahlen.

Bälle:

Zugelassene Bälle stellt der Veranstalter.

Turnierleitung:

Mitglieder des Bezirksausschusses Süd II.

Auslosung:

24. 11. 1983, Donnerstag, 19.00 Uhr, Gaststätte Diester Hof, 5160 Düren, Zülpicher Straße.

Sonstiges:

Der Ausrichter stellt einen Imbiß zur Verfügung. Die Bezirksmeister werden ausgespielt.

Ausschreibung Kreisvorentscheidungen Nord la und lb, Jugend A und B

Veranstalter:

Bezirksjugendausschuß Nord I.

Ausrichter:

Nord Ib: BVH Dorsten – Halle der Josefschule, Hellweg 7, 4270 Dorsten-Hervest;

Nord la: Klever BG – Sporthalle an den Berufsbildenden Schulen des Kreises Kleve, Felix-Roeloff-Straße (Nähe Krankenhaus), 4190 Kleve.

Termin:

Samstag, 26. 11. 1983 ab 14.00 Uhr; Sonntag, 27. 11. 1983 ab 9.00 Uhr.

Disziplinen:

HE, DE, HD, DD, M.

Jeder Teilnehmer kann in drei Disziplinen starten. Die Kreismeisterschaft wird ausgespielt.

Meldungen:

Durch den Verein an: Bezirksjugendwart Otto Igel, Im Schilfgürtel 27, 4710 Lüdinghausen. Durchschrift an den Ausrichter:

Nord la: Karl-Heinz Kerst, Hermannstraße 12, 4190 Kleve;

Nord Ib: Gerhard Lindner, Bückelsberg 56, 4270 Dorsten-Wulfen.

Meldegebühr:

Einzel: 5,– DM, Doppel und Mixed: 4,– DM / Person, mit der Meldung fällig und zu überweisen auf Konto-Nr. 12106401 bei der Volksbank Lüdinghausen (BLZ 40164528), Otto Igel, Vermerk KVE Jugend 83.

Meldeschluß:

1, 11, 1983 (Datum des Poststempels). In der Meldung sind Namen, Vornamen und Geburtsdaten anzugeben. Setzen sich Paarungen aus Spielern verschiedener Vereine zusammen, haben beide Vereine zu melden.

Auslosung

Am 8. 11. 1983 in 4270 Dorsten-Hervest, Haus Rose, Halterner Straße 100, Beginn 19.30 Uhr.

Startberechtigung:

Richtet sich nach § 5 b Jugendspielordnung BLV NRW.

Turnierleitung:

Wird vor Turnierbeginn bekanntgegeben.

Bälle

Zugelassene Naturfederbälle, die die Teilnehmer zu stellen haben.

Austragungsmodus:

Einfaches K.-O.-System.

Schiedsrichter:

Jeder Teilnehmer hat sich als Schiedsrichter zur Verfügung zu stellen.

Preise

Urkunden und Sachpreise.

Sonstiges:

Der Veranstalter behält sich vor, evtl. Änderungen in der Ausschreibung vorzunehmen.

Kreisvorentscheidung Nord IIb

Turnhalle: Realschulzentrum Nord im Leingarten, 4970 Bad Oeynhausen-Eidinghausen.

AUSSCHREIBUNG Qualifikationsturniere

Meldungen für Süd I an: Herrn K. A. Hochstrate, Jahnstraße 5, 4322 Sprockhövel 2.

NRW Qualifikationsturnier Klasse A, Nord I und Nord II im Einzel

Ausrichter:

BSC Gütersloh.

Austragunsort:

Sporthalle im Schulzentrum West, Düppelstra-Be 25b, 4830 Gütersloh I.

Austragungszeit:

27. 11. 1983, 9.30 Uhr, Meldung bis 9.00 Uhr.

Meldeanschrift:

Udo Verhoeven, Kappenstraße 39, 4330 Mülheim, Tel. 0208/763405.

Meldeschluß:

2. 11. 1983 (Poststempel).

Absage durch den Spieausschuß:

9. 11. 1983 (Poststempel).

Sonstiges:

Bitte beachten Sie die generelle Ausschreibung in der BR 6/1983.

NRW Qualifikationsturnier Klasse A, Nord I und Nord II im Mixed und im Doppel

Ausrichter:

SC Union Lüdinghausen.

Austragungsort:

Dreifach-Turnhalle, Tüllinghofer Straße 27, 4710 Lüdinghausen.

Austragungszeit:

Mixed am Samstag, 8. 10. 1983, ab 15.00 Uhr (Meldeschluß 14.30 Uhr).

Doppel am Sonntag, 9. 10. 1983, ab 9.00 Uhr (Meldeschluß 8.30 Uhr).

Meldeschluß:

23. 11. 1983 (Poststempel)

Meldeanschrift:

Udo Verhoeven, Kappenstraße 39, 4330 Mülheim/Ruhr, Tel. 0208/763405.

Absage durch den Spielausschuß:

30. 11. 1983 (Poststempel)

Sonstiges:

Bitte beachten Sie die generelle Ausschreibung in der BR 6/1983.

Quartierwünsche:

Rüdiger Walter, Offener Straße 27, 4710 Lüdinghausen, Tel. 02591/1460.

NRW-Ranglistenturnier im Doppel

Ausrichter:

TSV Hagen 1860.

Austragungsort:

Halle Mittelstadt, Bergischer Ring 80, 5800 Ha-

Austragungszeit:

Gemischtes Doppel am Samstag, 17, 12, 1983 ab 15.00 Uhr (Meldeschluß: 14.30 Uhr SpA); Doppel am Sonntag, 18. 12. 1983 ab 9.00 Uhr (Meldeschluß: 8.30 Uhr SpA).

Meldeschluß:

9. 11. 1983 (Poststempel).

Meldungen an:

Udo Recksiek (SpA-Beisitzer), Hägerweg 28, 4800 Bielefeld 1

Absage durch den Spielausschuß:

15. 11. 1983 (Poststempel).

Sonstiges:

Es dürfen nur Turnschuhe mit hellen Sohlen in der Halle benutzt werden. Auf die ausführliche Ausschreibung in der BR 6/1983 wird ausdrücklich verwiesen.

Quartierwünsche:

Reinhard Kollmeyer, Hugo-Preuß-Straße 7, 5800 Hagen 1, Tel. 02331/406207.

Das Verbandsgericht

Ordnungsgebühr wegen Nichtrückgabe von Päs-

Verbandsgericht des BLV NRW Urteil vom 9. September 1983 – E 03 2/83 –

Zum Sachverhalt:

Bei einer Überprüfung der Spielerpässe im Jahr 1983 stellte sich heraus, daß die Gymnastikschule Wesel im Besitz von 30 Pässen von Mitgliedern war, die am 31. 12. 1983 nicht mehr dem Verein angehörten, die Abteilung gewechselt hatten oder nicht mehr die Spielberechtigung besaßen.

Die Paßstelle des BLV NRW verhängt gegen den Verein am 20. 4. 1983 wegen Verletzung der Rückgabepflicht eine Ordnungsgebühr von DM 900.— (DM 30.—

pro Spielerpaß).

Auf den Einspruch der Gymnastikschule Wesel entschied die Spruchkammer durch Urteil vom 5. 8. 1983 wie folgt:

1) Die Ordnungsgebühr des Vorstandes BLV NRW

wird aufgehoben. Die Gymnastikschule Wesel wird zur Zahlung von DM 500.- verurteilt.

In den Urteilsgrunden tunrte die Spruchkammer aus, die Verstöße wegen Nichtrückgabe der Pässe seien gemäß § 36 der Rechtsordnung verjährt; auch bei Berücksichtigung der Verjährung sei keine ordentliche Buchführung auf Einhaltung der Bestimmungen festzustellen, so daß der Verein mit einer Strafe von DM 500.- zu belegen sei.

Die Gymnastikschule Wesel hat gegen dieses Urteil der Spruchkammer Berufung eingelegt mit dem Antrag, die verhängte Strafe aufzuheben. Der Verein trägt vor, die Verstöße gegen die Bestimmungen der Spielordnung seien verjährt, so daß eine

Verfolgung nicht mehr möglich sei. Es sei nicht Sache der Spruchkammer, wegen ungenügender Buchführung eine Strafe zu verhängen. Dafür sei keine Rechtsgrundlage vorhanden. Der Vorstand des BLV NRW hat in einer Stellungnah-

me die Auffassung vertreten, aus den Entscheidungsgründen des erstinstanzlichen Urteils gehe zwar nicht hervor, warum der Verein zur Zahlung von DM 500,- verurteilt werde. Die Spruchkammer habe aber - so seien die Gründe zu interpretieren – keine Strafe verhängen, sondern lediglich die Ordnungsgebühr wegen Verjährung herabsetzen wollen. Die Berufung hatte Erfolg.

Aus den Gründen:

Die Verurteilung der Gymnastikschule Wesel zur Zahlung von DM 500,- entbehrt einer Rechtsgrundlage. Es handelt sich bei der Verurteilung nicht um die Reduzierung der ursprünglichen verhängten Ordnungsgebühr von DM 900,- auf nunmehr DM 500,-. Für die Auslegung des Urteils sind - wenn überhaupt Zweifel der Wortlaut der Urteilsformel und die bestehen – der Wortlaut der Urteilsformel und die schriftlichen Gründe heranzuziehen. In der Urteilsfor-mel heißt es zu Ziffer 1, daß die von dem Vorstand verhängte Ordnungsgebühr aufgehoben wird. Eine Ein-schränkung enthält diese Ziffer der Urteilsformel nicht. Damit ist eindeutig zum Ausdruck gebracht, daß die Ordnungsgebühr in vollem Umfang in Wegfall kommen sollte. Der Inhalt der Urteilsgründe bestätigt dies. Es heißt, daß alle 30 Mitglieder zum 31, 12, 1983 nicht dem Verein angehörten und die Verstöße nach § 36 RO NRW verjährt sind. Soweit die Spruchkammer den Verein zur Zahlung von

DM 500,- verurteilt hat, betrifft dieser Betrag nicht die Ordnungsgebühr, denn die Spruchkammer hat die Entscheidung über die Verhängung der Ordnungsgebühr ausdrücklich wegen Verjährung der Verstöße in allen 30 Fällen aufgehoben und auch an keiner Stelle der Begründung erkennen lassen, daß und aus welchen Gründen etwa ein Teil der Ordnungsgebühr trotz chen Grunden etwa ein Teil der Ordnungsgebuhr trotz der Verjährung gerechtfertigt gewesen wäre. Die Ver-urteilung zur Zahlungf von DM 500,— ist vielmehr als Strafe deklariert. Diese geht aus der Begründung des Urteils hervor, worin es heißt, der Verein werde wegen nicht ordnungsmäßiger Buchführung mit einer »Stra-

fe« beleat.

Die Festsetzung der Strafe ist unwirksam. Es fehlt an einer Rechtsgrundlage. In Betracht kommen §§ 16 c, 19 Ziff. 1 RO. Voraussetzung ist, daß jemand einen Antrag stellt und dem Verein rechtliches Gehör gewährt wird (§ 15 RO). DAran fehlt es hier. Die verhängte Strafe war daher aufzuheben.

Die Entscheidung der Spruchkammer über die Aufhe-

bung der Ordnungsgebühr ist - da sie nicht angefochten wurde - rechtskräftig geworden.

Voraussetzungen der Seniorenstarterlaubnis nach § 26 Jugendspielordnung NRW

Verbandsgericht des BLV NRW Urteil vom 16. September 1983 – E 03 3/83 –

Zum Sachverhalt:

Am 25. 5. 1983 wurde von dem Ohligser Turnverein die Seniorenstarterlaubnis für den Spieler N. beantragt. Der Spieler ist auf dem 5. Platz der NRW-Doppelrangliste der Jugend A (Badminton-Rundschau 5/

Der Jugendausschuß hat in der Badminton-Rundschau 10/81 einen Beschluß folgenden Inhaltes veröf-

Aus gegebener Veranlassung und um den Vereinen die Möglichkeit zu geben, bestimmte Voraussetzungen bei ihren Überlegungen zu unterstellen, wird hiermit die Auffassung des Jugendausschusses bekanntge-geben, die den Einsatz von Jugendlichen in Seniorenmannschaften betrifft.

Der Jugendausschuß sieht den Einsatz von Jugendlichen in Seniorenmannschaften gem. § 26 Ziffer 1 g Jugendspielordnung als vertretbar an, wenn sie sich zum Zeitpunkt der Antragstellung

2. wenigstens im 1. Jahr der Jugend A befinden und ei-nen Platz in der Rangliste der Jugend A innehaben (16

Der Jugendwart teilte mit Schreiben vom 15. 6. 1983 dem Verein mit, daß die Ausnahmegenehmigung Verein mit, daß die Ausnahmegenehmigung mangels nachgewiesener Spielstärke nicht erteilt wer-

Die Spruchkammer wies den Einspruch des Ohligser Turnvereins durch Urteil vom 12. 8. 1983 zurück mit der Begründung, der Spieler habe es versäumt, die notwendige Qualifikation über die Einzelrangliste

nachzuweisen. Der Ohligser Turnverein hat gegen das Urteil der Spruchkammer Berufung eingelegt.

Er trägt vor, der Jugendausschuß habe selbst festgelegt, daß ein Platz in der Jugend-A-Rangliste die Voraussetzung darstelle, damit die Seniorenstarterlaubnis erteilt werde. Der Spieler sei nicht nur in NRW, sondern auch in der Doppelrangliste des DBV plaziert. Zwar habe es zum damaligen Zeitpunkt noch keine Doppelrangliste gegeben. Der Jugendausschuß habe aber mit der Doppelrangliste eine weitere Leistungsmöglichkeit geschaffen und seinen Beschluß nicht ent-

sprechend abgeändert. Der Vorstand hat in einer Stellungsnahme die Auffassung vertreten, in der Anwendung der von dem Jugendausschuß festgelegten Kriterien sei kein Ermessensmißbrauch zu erblicken. Zur Beurteilung der Spielstärke könne nur die Einzelrangliste herangezogen werden, weil für die Doppelrangliste andere Normen gesetzt werden müßten. Der Jugendsausschuß habe nicht zu erkennen gegeben, daß er die Doppel-rangliste als Bewertungsgrundlage für die Spielstärke nach § 26 g Jugendspielordnung ansehe. Die Berufung hatte Erfolg.

Aus den Gründen:

Dem Jugendlichen ist die Seniorenstarterlaubnis zu erteilen, da er die von dem Jugendausschuß geforderten Voraussetzungen erfüllt (§ 26 Jugendspielord-

Nach § 26 g Jugendspielordnung muß der Jugendausschuß von der Spielstärke des Jugendlichen überzeugt sein. Dem Jugendausschuß wird bei der Beurteilung der Spielstärke des Jugendlichen ein Ermessen einge-räumt, welches nur insoweit überprüfbar ist, als ein Ermessensmißbrauch oder eine Ermessensüberschreitung vorliegt. Im vorliegenden Fall hat der Jugendausschuß im Interesse einer Gleichbehandlung in der Badminton-Rundschau Richtlinien für die Ausübung seines Ermessens aufgestellt und sich damit selbst einen Entscheidungsrahmen gesetzt. Daran ist der Jugendausschuß gebunden. Er kann die Ablehnung nur darauf stützen, daß der Jugendliche die von ihm selbst gesetzten Voraussetzungen nicht erfüllt. Der Jugendliche gehört zu dem Kreis der Spieler, de-

nen nach dem Beschluß des Jugendausschusses die Starterlaubnis zu erteilen war. Der Jugendliche muß nach Ziffer 2 des Beschlusses wenigstens im ersten Jahr der Jugend A einen Platz in der Rangliste der Jugend A innehaben. Das ist der Fall, da der Jugendliche den 5. Platz in der Doppelrangliste A NRW belegt. Es ist nicht erforderlich, daß der Jugendliche einen entsprechenden Platz in der Einzelrangliste einnimmt.

Das Verbandsgericht hat nicht zu untersuchen, ob bei der Beurteilung der Spielstärke ein Unterschied zwischen der Einzel- oder Doppelrangliste zu machen ist. schlen der Einzelr duer Dopperlängiste zu machen sich sich auf den Wortlaut des Beschlusses abzustellen, der einen solchen Unterschied nicht macht. Daran ändert nichts, daß es bei dem Erlaß des Beschlusses nur eine Einzelrangliste gab. Wenn der Jugendausschuß nach Einführung der Doppelrangliste als Kriterium nur die Einzelrangliste hat gelten lassen wollen, hätte er seinen Beschluß ergänzen oder an-derweitig zum Ausdruck bringen müssen, daß unter Rangliste nur die Einzelrangliste und nicht die Doppel-rangliste zu verstehen war. Diese Klarstellung war er-forderlich, weil durchaus die Meinung vertretbar ist,

daß mit der Einführung der Doppelrangliste ein zusätz-licher Leistungsnachweis und eine Erweiterung des Kreises der für die Seniorenstarterlaubnis in Betracht kommenden Personen geschaffen werden sollte. Da ein solcher Hinweis nicht erteilt worden ist, muß sich der Jugendausschuß gefallen lassen, daß an dem Wortlaut seines Beschlusses festgehalten wird.

H. Schulten

Impressum

Herausgeber: Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V Verantwortlich für den Inhalt:

Frau Ingrid Barsch, Im Heggelsfeld 64, 4150 Krefeld, Telefon (02151) 560507

Amtliche Mitteilungen:

Geschäftsstelle des NRW, Südstraße 25, Badminton-Landesverbandes 4330 Mülheim a. d. Ruhr,

Telefon (02 08) 3608 34
Erscheinungsweise: monatlich am 5.
Anzeigen- und Redaktionsschluß:

am 18. des Vormonats Manuskripte nur in Maschinen- oder Druckschrift Preis des Einzelheftes: DM 1,50

Druck: Hub. Hoch, Kronprinzenstr. 27, 4000 Düsseldorf, Telefon (0211) 307001

Veröffentlichungen auch auszugsweise nur mit Genehmigung des Herausgebers. Gerichtsstand Genehmigung Düsseldorf. Herausgebers.

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma Sport-Versand H. Gehrke